

FOR CAR USE ONLY/NUR FÜR AUTOMOBIL GEBRAUCH/POUR APPLICATION AUTOMOBILE UNIQUEMENT/PARA USO EN AUTOMÓVILES/SOLO PER L'UTILIZZO IN AUTOMOBILE/ENDAST FÖR BILBRUK/ALLEEN VOOR GEBRUIK IN DE AUTO/ТОЛЬКО ДЛЯ ИСПОЛЬЗОВАНИЯ В АВТОМОБИЛЯХ/DO UŻYCIA TYLKO W SAMOCHODZIE/ΓΙΑ ΧΡΗΣΗ ΜΟΝΟ ΣΕ ΑΥΤΟΚΙΝΗΤΟ



Digital Media Receiver

iDA-X305S



iPhone 3GS
16GB 32GB



iPhone 3G
8GB 16GB



iPhone
4GB 8GB 16GB



iPod touch
2nd generation
8GB 16GB 32GB 64GB



iPod touch
1st generation
8GB 16GB 32GB



- **OWNER'S MANUAL**
Please read before using this equipment.
- **BEDIENUNGSANLEITUNG**
Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte vor Gebrauch des Gerätes.
- **MODE D'EMPLOI**
Veuillez lire avant d'utiliser cet appareil.
- **MANUAL DE OPERACIÓN**
Léalo antes de utilizar este equipo.
- **ISTRUZIONI PER L'USO**
Si prega di leggere prima di utilizzare il attrezzatura.
- **ANVÄNDARHANDLEDNING**
Innan du använder utrustningen bör du läsa igenom denna användarhandledning.
- **GEBRUIKERSHANDLEIDING**
Lees deze aanwijzingen aandachtig alvorens dit toestel te gebruiken.
- **РУКОВОДСТВО ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ**
Прочтите настоящее руководство перед началом использования оборудования.
- **INSTRUKCJA OBSŁUGI**
Prosimy zapoznać się z tą instrukcją przed przystąpieniem do użytkowania urządzenia.
- **ΕΓΧΕΙΡΙΔΙΟ ΧΡΗΣΤΗ**
Παρακαλούμε διαβάστε το πριν χρησιμοποιήσετε τη συσκευή.

ALPINE ELECTRONICS MARKETING, INC.
1-1-8 Nishi Gotanda,
Shinagawa-ku,
Tokyo 141-0031, Japan
Phone 03-5496-8231

ALPINE ELECTRONICS OF AMERICA, INC.
19145 Gramercy Place, Torrance,
California 90501, U.S.A.
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF CANADA, INC.
777 Superstest Road, Toronto,
Ontario M3J 2M9, Canada
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF AUSTRALIA PTY. LTD.
161-165 Princes Highway, Hallam
Victoria 3803, Australia
Phone 03-8787-1200

ALPINE ELECTRONICS GmbH
Wilhelm-Wagenfeld-Str. 1-3, 80807 München, Germany
Phone 089-32 42 640

ALPINE ELECTRONICS OF U.K. LTD.
Alpine House
Fletchamstead Highway, Coventry CV4 9TW, U.K.
Phone 0870-33 33 763

ALPINE ELECTRONICS FRANCE S.A.R.L.
(RCS PONTOISE B 338 101 280)
98, Rue de la Belle Etoile, Z.I. Paris Nord II,
B.P. 50016, 95945 Roissy Charles de Gaulle
Cedex, France
Phone 01-48638989

ALPINE ITALIA S.p.A.
Viale C. Colombo 8, 20090 Trezzano
Sul Naviglio (MI), Italy
Phone 02-484781

ALPINE ELECTRONICS DE ESPAÑA, S.A.
Portal de Gamarra 36, Pabellón, 32
01013 Vitoria (Alava)-APDO 133, Spain
Phone 945-283588

ALPINE ELECTRONICS (BENELUX) GmbH
Leuvensesteenweg 510-B6,
1930 Zaventem, Belgium
Phone 02-725-13 15

EN

DE

FR

ES

IT

SE

NL

RU

PL

GR

Inhalt

Bedienungsanleitung

WARNUNG

WARNUNG	3
VORSICHT	3
VORSICHTMASSNAHMEN	3

Bedienung des Doppelfunktionsdrehknopf

Normale Bedienung	5
Alternativfunktion	5

Vorbereitungen

Zubehörliste	6
Ein- und Ausschalten	6
Abnehmen und Aufstecken des Bedienteils	6
Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme	6
Einstellen der Lautstärke	6
Einstellen von Zeit und Kalender	7
Anzeigen des Kalenders/der Uhrzeit	7

Radio

Das Display	8
Rundfunkempfang	8
Manuelle Senderprogrammierung	8
Automatische Senderprogrammierung	8
Abstimmen eines Festsenders	8

RDS

Einstellen der RDS-Empfangsfunktion und Empfang von RDS-Sendern	9
Empfang von RDS-Ortssendern	9
PI SEEK-Einstellung	9
PTY31-Einstellung (für Katastrophenalarm)	10
Einstellen der automatischen Zeitanpassung	10
Empfang von Verkehrsnachrichten	10
PTY-Funktion (Abstimmung nach Programmtyp)	10

Empfang von Verkehrsnachrichten während der Musikwiedergabe (iPod/iPhone oder Radio)	11
Nachrichten-Empfangspriorität	11
Anzeigen von Radiotext-Informationen	11

iPod/iPhone

Das Display	12
Wiedergabe	12
Suche nach einem gewünschten Song/Titel	13
Seiten-/Prozentsatz-/Alphabetsuchfunktion	13
Suchposition-Speicher	13
Aufwärts-/Abwärtsfunktion	14
Zufallswiedergabe Shuffle	14
Zufallswiedergabe Shuffle All	14
Repeat-Funktion	14
Ändern der Anzeige	14

USB-Speicher/tragbarer Audioplayer/Wechsler

Das Display	15
Wiedergabe	16
Auswählen einer Disc (Wechsler) (Option)	16
Wahl zwischen mehreren Wechslern (Option)	16
Wählen Sie den gewünschten Ordner (Ordner auf/ab) (MP3/WMA/AAC)	16
Repeat-Funktion	17
Zufallswiedergabe (M.I.X.)	17
Suche einer CD-Titelnummer (nur CD-Wechsler)	17
Suche nach Datei/Ordnername (bei MP3/WMA/AAC)	18
USB-Speichermodus	18
Modus für den tragbaren Audioplayer	18
MP3-Wechslermodus	18
Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC	18

Klangeinstellung

Einstellung von Subwoofer/Bass/Höhen/Balance (zwischen linkem und rechtem Kanal) und Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/Lautstärke/Defeat	20
---	----

Einstellen der Bässe	20
Einstellen der Höhen	21
Einstellen des High Pass-Filters	21
Ein- und Ausschalten des Subwoofers	21

SETUP

BLUETOOTH-Einstellung

Einstellen des BLUETOOTH-Anschlusses (BLUETOOTH IN)	22
--	----

General-Einstellung

Einstellung der Uhranzeige (Clock Mode)	22
Einstellen der Kalenderanzeige (Calendar Type)	22
Anschließen eines MP3-Wechslers (Play Mode)	22
Bestätigungston-Funktion (Beep)	23
Ein- /Ausschalten der Stummschaltfunktion (Int Mute)	23
Einstellen des Ton-Defeats für externe Geräte (Int Audio)	23
Einstellen des Wechsler-Namens (CHG Name)	23
Einstellen der AUX-Betriebsart (V-Link)	23
Einstellen des AUX+-Modus	23
AUX+ Audiopegel-Anpassung (AUX+ IN GAIN)	23
Anschließen an einen externen Verstärker (Power IC)	23
Einstellen des Character-sets (Language)	23
Demo (Demo)	24
Einstellen der adaptiven Lenkrad-Fernbedienung (Steering)	24

Anzeigeeinstellung

Ändern der Beleuchtungsfarbe (Illumination)	24
Dimmer-Regelung (Dimmer)	24
Einstellen des Display-Dimmers (Dimmer Level)	24
Scroll-Einstellung (Text Scroll)	24
Umschalten des Display-Typs (BGV Select)	24
Einstellen der Hintergrundfarbe (BGV Color)	24
Herunterladen des Wallpapers (BGV Download)	24

iPod/iPhone-Einstellung

iPod/iPhone-Suchmodus-Einstellung	25
---	----

Tuner-Einstellung

Ändern der Display-Sprache von PTY (PTY Language)	25
Einstellen der UKW-Vorverstärkung (FM Level)	25

Audio-Einstellung

Speichern der Audio-Pegeleinstellungen (User Preset)	25
Aufrufen der Audio-Pegeleinstellungen	25
Ein- und Ausschalten des Media Xpander (MX)	25
Einstellen des MX-Pegels (MX Level Adjustment)	25
Ein- und Ausschalten des Subwoofers (Subwoofer)	25
Einstellen des Subwoofers (Subwoofer System)	25

IMPRINT-Betrieb (optional)

Ändern des MultEQ-Modus	26
Manuelle Klangeinstellung	26
ON/OFF Ausschalten des Media Xpander (MX)	27
Einstellen des MX-Pegels	27
Equalizer-Presets (Factory's EQ)	27
ON/OFF Ausschalten des Subwoofers	27
Einstellen des Subwoofer-Systems	27
Einstellen der Subwoofer-Phase	27
Einstellen des Subwoofer-Kanals	27
Einstellen der Frequenzgangsteilheit für die Hochtöner (Tweeter)	27
Einstellen des EQ-Modus	27
Einstellen des Filtertyps	28
Einstellen der Zeitkorrekturereinheit	28
Klangfeld-Einstellung	28
Einstellen der Kurve des parametrischen Equalizers	28
Einstellen der Kurve für den grafischen Equalizer	28
Einstellen der Zeitkorrektur	29
Anpassen der Frequenzweichen	29
Einstellungen speichern und aufrufen	30
Informationen zur Zeitkorrektur	31
Informationen zum Begriff Crossover (Frequenzweiche)	32

Information

Im Problemfall	33
Technische Daten	36

Installation und Anschlüsse

Warnung	37
Vorsicht	37
Vorsichtsmaßnahmen	37
Installation	38
Anschlüsse	40

Bedienungsanleitung

WARNUNG

WARNUNG

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von schweren Verletzungen oder Todesfällen.

KEINE BEDIENUNG AUSFÜHREN, DIE VOM SICHEREN LENKEN DES FAHRZEUGS ABLENKEN KÖNNTE.

Führen Sie Bedienungen, die Ihre Aufmerksamkeit längere Zeit in Anspruch nehmen, erst aus, nachdem das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist. Halten Sie das Fahrzeug immer an einer sicheren Stelle an, bevor Sie solche Bedienungen ausführen. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

DIE LAUTSTÄRKE NUR SO HOCH STELLEN, DASS SIE WÄHREND DER FAHRT NOCH AUSSENGERÄUSCHE WAHRNEHMEN KÖNNEN.

Übermäßige Lautstärkepegel, die Geräusche wie die Sirenen von Notarztwagen oder Warnsignale (an einem Bahnübergang usw.) übertönen, können gefährlich sein und zu einem Unfall führen. HOHE LAUTSTÄRKEPEGEL IN EINEM AUTO KÖNNEN AUSSERDEM GEHÖRSCHÄDEN VERURSACHEN.

WÄHREND DER FAHRT MÖGLICHST WENIG AUF DEN BILDSCHIRM SCHAUEN.

Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

GERÄT NICHT ÖFFNEN.

Andernfalls besteht Unfallgefahr, Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE BATTERIEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

SICHERUNGEN IMMER DURCH SOLCHE MIT DER RICHTIGEN AMPEREZAHL ERSETZEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

LÜFTUNGSÖFFNUNGEN UND KÜHLKÖRPER NICHT ABDECKEN.

Andernfalls kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen, und es besteht Feuergefahr.

DAS GERÄT NUR AN EIN 12-V-BORDNETZ IN EINEM FAHRZEUG ANSCHLIESSEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr, die Gefahr eines elektrischen Schlages oder anderer Verletzungen.

VORSICHT

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von Verletzungen bzw. Sachschäden.

DAS GERÄT NICHT WEITERBENUTZEN, WENN EIN PROBLEM AUFTRITT.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen. Geben Sie das Gerät zu Reparaturzwecken an einen autorisierten Alpine-Händler oder den nächsten Alpine-Kundendienst.

VORSICHTMASSNAHMEN

Reinigung des Gerätes

Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem weichen, trockenen Tuch. Bei hartnäckigeren Flecken das Tuch bitte nur mit Wasser befeuchten. Andere Mittel außer Wasser können die Farbe angreifen und den Kunststoff beschädigen.

Temperatur

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Gerätes, dass die Temperatur in der Fahrgastzelle zwischen +60°C und -10°C liegt.

Wartung und Instandsetzung

Versuchen Sie bitte nicht, das Gerät bei auftretenden Problemen eigenmächtig zu reparieren. Überlassen Sie alle größeren Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dem qualifizierten Alpine-Kundendienst.

Einbauort

Stellen Sie sicher, dass der iDA-X305S an keinem Ort angebracht wird, an dem er den folgenden Dingen ausgesetzt ist:

- Direkter Sonneneinstrahlung und Wärme
- Feuchtigkeit und Nässe
- Staub
- Starken Erschütterungen

Schutz des USB-Anschlusses

- Es kann nur ein iPod/iPhone, ein USB-Speicher oder ein tragbarer Audio-Player an den USB-Anschluss dieses Geräts angeschlossen werden. Bei anderen USB-Produkten kann eine einwandfreie Funktion nicht garantiert werden.
- Verwenden Sie für den USB-Anschluss mit diesem Gerät nur das mitgelieferte Verbindungskabel. Ein USB-Hub wird nicht unterstützt.
- Je nach angeschlossenem USB-Speichergerät kann es sein, dass das Gerät nicht funktioniert oder einige Funktionen nicht zur Verfügung stehen.
- Auf diesem Gerät kann das Audio-Dateiformat MP3/WMA/AAC abgespielt werden.
- Der Interpret/Titelname usw. kann angezeigt werden, unter Umständen werden jedoch einige Buchstaben nicht richtig dargestellt.

VORSICHT

Alpine übernimmt keinerlei Haftung für verlorene Daten, usw. selbst bei Datenverlust während Verwendung dieses Geräts.

Anmerkungen zur Handhabung von USB-Speichern

- Das Gerät kann auf Speicher zugreifen, die das Protokoll USB-Mass Storage Class (MSC) unterstützen. Es können Audiodateien im MP3-, WMA- und ACC-Format wiedergegeben werden.
- Eine einwandfreie Funktion von USB-Speichern kann nicht garantiert werden. Die Verwendung von USB-Speichern unterliegt den Bedingungen der Vereinbarung. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des USB-Speichers sorgfältig durch.
- Vermeiden Sie den Gebrauch oder die Aufbewahrung an folgenden Orten:
 - In einem Fahrzeug, das in der prallen Sonne steht und an anderen Orten mit hohen Temperaturen.
 - An sehr feuchten Orten oder in der Nähe von ätzenden Substanzen.
- Bringen Sie den USB-Speicher an einem Platz an, wo er den Fahrer nicht behindert.
- USB-Speicher arbeiten bei hohen oder tiefen Temperaturen unter Umständen nicht einwandfrei.
- Verwenden Sie ausschließlich geprüfte USB-Speicher. Beachten Sie, dass auch geprüfte USB-Speicher je nach Typ und Zustand möglicherweise nicht einwandfrei arbeiten.
- Je nach den Einstellungen des USB-Speichers, dem Speicherstatus oder der Verschlüsselungssoftware arbeiten die Wiedergabe- und Anzeigefunktionen des Geräts unter Umständen nicht einwandfrei.
- Kopiergeschützte Dateien (DRM, Digital Rights Management) können mit diesem Gerät nicht wiedergegeben werden. Diese Einschränkung gilt auch für Dateien im WMA-Format mit DRM und Dateien im AAC-Format, die im iTunes Store gekauft wurden.
- Bei USB-Speichern setzt die Wiedergabe u. U. mit Verzögerung ein. Insbesondere wenn der Speicher neben Audiodateien auch andere Daten enthält kann es recht lange dauern, bis eine Datei wiedergegeben bzw. gefunden wird.
- Das Gerät kann Dateien mit den Erweiterungen „mp3“, „wma“ oder „m4a“ wiedergeben.
- Versuchen Sie Audiodaten nur mit den oben genannten Dateierweiterungen. Andere Daten werden nicht erkannt. Die versuchte Wiedergabe solcher Dateien kann Geräusche verursachen, die Lautsprecher und/oder Verstärker beschädigen.
- Es wird empfohlen, wichtige Daten auf einem PC zu sichern.
- Entfernen Sie USB-Geräte nicht während der Wiedergabe. Wählen Sie zunächst eine andere Quelle und entfernen Sie dann das USB-Gerät, um mögliche Speicherschäden zu vermeiden.

Anmerkungen zum Umgang mit tragbaren Audioplays

- Das Gerät kann über die USB-Schnittstelle tragbare Audioplays ansteuern. Es können Audiodateien im MP3- und WMA-Format wiedergegeben werden.
- Für die ordnungsgemäße Funktionsweise des tragbaren Audioplays kann keine Garantie gewährt werden. Die Verwendung von tragbaren Audioplays unterliegt den Bedingungen der Vereinbarung. Die Bedienungsanleitung des tragbaren Audioplays aufmerksam durchlesen.
- Vermeiden Sie den Gebrauch oder die Aufbewahrung an folgenden Orten:
 - In einem Fahrzeug, das in der prallen Sonne steht und an anderen Orten mit hohen Temperaturen.
 - An sehr feuchten Orten oder in der Nähe von ätzenden Substanzen.
- Bringen Sie den tragbaren Audioplayer an einem Platz an, wo er den Fahrer nicht behindert.
- Tragbare Audioplays arbeiten u. U. bei hohen oder tiefen Temperaturen nicht einwandfrei.

- Je nach Einstellung des tragbaren Audioplays, Speicherstatus oder Verschlüsselungssoftware arbeiten die Wiedergabe- und Anzeigefunktionen des Geräts unter Umständen nicht einwandfrei.
- Falls der tragbare Audioplayer über die Modi MSC/MTP verfügt, wählen Sie MTP.
- Ein tragbarer Audioplayer, der auch als USB-Massenspeicher verwendet wird, kann u. U. nicht als Quelle für dieses Gerät verwendet werden.
- Abhängig von den Einstellungen des tragbaren Audioplays werden USB-Massenspeicher unterstützt. Einstellungen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Audioplays.
- Das Gerät kann MP3/WMA-Dateien wiedergeben, die vom Windows Media Player (Ver. 10 oder 11) synchronisiert und an den Audioplayer gesendet wurden. Die Erweiterungen „mp3“ oder „wma“ sind abspielbar.
- Falls die Dateien nicht vom Windows Media Player synchronisiert wurden und auf eine andere Art auf dem Audioplayer gespeichert wurden, können sie u. U. nicht korrekt von diesem Gerät wiedergegeben werden.
- WMDRM10 wird vom Gerät unterstützt.
- Eine kopiergeschützte (urheberrechtlich geschützte) Datei kann nicht wiedergegeben werden.
- Es empfiehlt sich immer, wichtige Daten zusätzlich auf einem PC zu sichern.
- Entfernen Sie USB-Geräte nicht während der Wiedergabe. Wählen Sie zunächst eine andere Quelle und entfernen Sie dann das USB-Gerät, um mögliche Speicherschäden zu vermeiden.

Bedienung des Doppelfunktionsdrehknopf

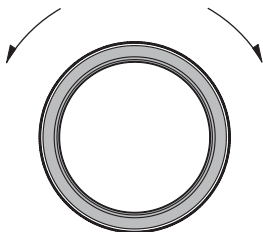
Doppelfunktionsdrehknopf



Es gibt zwei Möglichkeiten, den Doppelfunktionsdrehknopf zu bedienen.

Normale Bedienung

Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** nach links oder rechts.



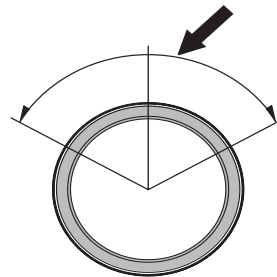
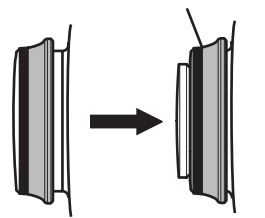
Zur Lautstärkeregelung und zum Navigieren durch Menüs und Listen.

Alternativfunktion

Drücken Sie den äußeren Ring des **Doppelfunktionsdrehknopf** und drehen Sie ihn nach links oder rechts.

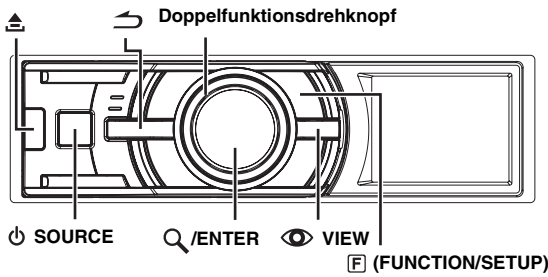
Wenn Sie den Doppelfunktionsdrehknopf loslassen, ändert sich die Anzeige.

Drücken Sie den Doppelfunktionsdrehknopf



Je nach aktivem Modus kann das Ergebnis unterschiedlich ausfallen. Wenn Sie den Wähltaster drücken und nach links oder rechts gedreht halten, wechseln die Einstelloptionen/Anzeigen fortlaufend.

Vorbereitungen



Zubehörliste

- Digital Media Receiver.....1
- Netzkabel.....1
- Einbaurahmen.....1
- Etui.....1
- Frontrahmen.....1
- USB-Kabel.....1
- iPod-Dock-Schnittstellenkabel.....1
- Gummikappe.....1
- Sechskantschraube.....1
- Schraube (M5x8).....4
- Bedienungsanleitung..... 1 Ausgabe

Ein- und Ausschalten

Drücken Sie **☰ SOURCE**, um das Gerät einzuschalten.

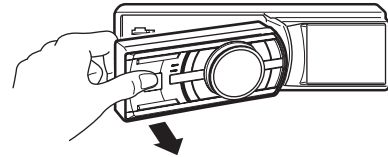
- Das Gerät kann durch Drücken einer beliebigen Taste außer **⏏** (Entriegeln), Betätigen des **Doppelfunktionsdrehknopfs** oder **👁 VIEW** eingeschaltet werden. Das Gerät schaltet sich auch automatisch ein, sobald ein iPod/iPhone oder USB-Speicher angeschlossen wird.

Zum Ausschalten halten Sie **☰ SOURCE** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Abnehmen und Aufstecken des Bedienteils

Abnehmen

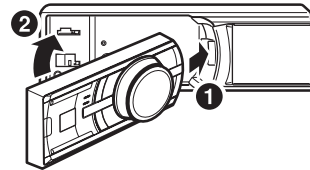
- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Drücken Sie **⏏** (Entriegeln) an der unteren linken Seite, bis das Bedienteil herausspringt.
- 3 Fassen Sie das Bedienteil an der linken Seite an und ziehen Sie es heraus.



- Das Bedienteil (insbesondere die Anschlüsse an der Rückseite des Bedienteils) kann sich auch im normalen Betrieb erwärmen. Das ist keine Fehlfunktion.
- Bewahren Sie das Bedienteil immer im Etui auf, wenn Sie es bei sich tragen, damit es geschützt ist.

Aufstecken

- 1 Setzen Sie die rechte Seite des Bedienteils in das Hauptgerät ein. Richten Sie die Kerbe am Bedienteil an den vorstehenden Teilen am Hauptgerät aus.
- 2 Drücken Sie auf die linke Seite des Bedienteils, bis es fest am Hauptgerät einrastet.

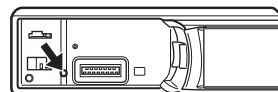


- Vergewissern Sie sich vor dem Anbringen des Bedienteils, dass sich kein Schmutz oder Staub auf den Anschlüssen und kein Fremdkörper zwischen dem Bedienteil und dem Hauptgerät befindet.
- Bringen Sie das Bedienteil vorsichtig an. Halten Sie das Bedienteil dabei an den Seiten, damit Sie nicht versehentlich irgendwelche Tasten drücken.

Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme

Drücken Sie unbedingt den RESET-Schalter, wenn Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen, nachdem Sie die Autobatterie o.Ä. ausgetauscht haben.

- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Drücken Sie **⏏** (Entriegeln), um das Bedienteil zu entfernen.
- 3 Drücken Sie den **RESET**-Schalter mit einem Kugelschreiber oder einem anderen spitzen Gegenstand.



Einstellen der Lautstärke

Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Einstellen von Zeit und Kalender

- 1 Halten Sie F (FUNCTION/SETUP) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die SETUP-Auswahlbetriebsart zu aktivieren.**
- 2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „General“ auszuwählen und drücken Sie dann Q/ENTER .**
BLUETOOTH ↔ General ↔ Display ↔ iPod ↔ Tuner ↔ Audio
- 3 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „Clock Adjust“ auszuwählen, und drücken Sie dann Q/ENTER .**
Der Kalender-Einstellungsmodus wird aktiviert. Fahren Sie mit Schritt 5 fort, wenn das Jahr eingestellt wurde.
- 4 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um Jahr, Monat, Tag, Stunde oder Minuten einzustellen.**
- 5 Drücken Sie Q/ENTER .**
Der Jahr-Einstellungsmodus wird aktiviert und die Jahreszahl blinkt (wenn „year“ eingestellt wurde).
- 6 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um das Jahr einzustellen, und drücken Sie dann Q/ENTER .**
Die Einstellung für das Jahr ist abgeschlossen (wenn „year“ eingestellt wird).
- 7 Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6 oben, um Monat, Tag, Stunde und Minuten einzustellen.**
- 8 Halten Sie ↵ mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.**
 - Die Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn Auto Clock auf OFF gesetzt ist. Siehe „Einstellen der automatischen Zeitanpassung“ (Seite 10).
 - Drücken Sie während des Vorgangs ↵ , um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.

Anzeigen des Kalenders/der Uhrzeit

Drücken Sie VIEW .

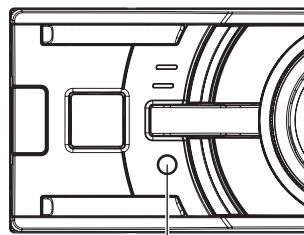
Der Kalender/die Uhrzeit wird angezeigt. Drücken Sie erneut auf VIEW , um zum Normalbetrieb zurückzukehren.



- Wenn Sie eine Tuner- oder iPod/iPhone-Funktion auswählen, während Sie sich im Uhr-Prioritätsmodus befinden, wird die Zeitanzeige vorübergehend unterbrochen. Die ausgewählte Funktion wird ca. 5 Sekunden lang angezeigt, bevor die Zeit wieder im Display erscheint.
- Wenn die RDS-Betriebsart eingestellt ist, kann Radiotext angezeigt werden. Siehe „Anzeigen von Radiotext-Informationen“ (Seite 11).
- Wenn ein iPod/iPhone angeschlossen ist, kann der Album-Cover-Bildschirm angezeigt werden. Näheres dazu finden Sie unter „Ändern der Anzeige“ (Seite 14).
- Im Modus Auxiliary/Auxiliary+ wird der Kalender/die Uhrzeit nicht angezeigt.

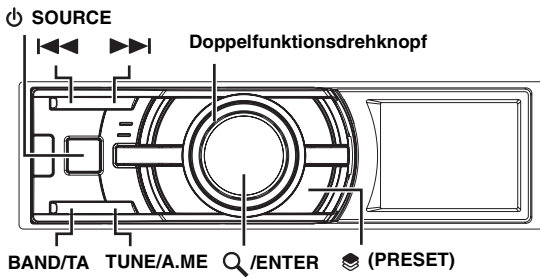
Steuerung über Fernbedienung ist möglich

Den Transmitter der als Sonderzubehör erhältlichen Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor richten.



Fernbedienungssensor

Radio



Das Display

<Anzeigebeispiel für das Radio>



- 1 Modus-Display
- 2 Speichernummer
- 3 Lautstärke
- 4 Tuning-Modus
- 5 Frequenz
- 6 RDS-Anzeige

Rundfunkempfang

- 1 Drücken Sie **SOURCE**, um die Betriebsart **TUNER** auszuwählen.
- 2 Drücken Sie wiederholt auf **BAND/TA**, bis das gewünschte Frequenzband im Display erscheint.
- 3 Drücken Sie **TUNE/A.ME**, um die Einstellbetriebsart auszuwählen.

FM-1 → FM-2 → FM-3 → MW → LW → FM-1

DX (Distanzbetriebsart) → Local (Lokalbetriebsart) → Manual (Manuelle Betriebsart) → DX (Distanzbetriebsart)

- Anfangsbetriebsart ist Distanzbetriebsart.

Distanzbetriebsart:

Sender mit starken und schwachen Sendesignalen werden automatisch eingestellt (automatischer Sendersuchlauf).

Lokalbetriebsart:

Nur Sender mit starken Sendesignalen werden automatisch eingestellt (automatischer Sendersuchlauf).

Manuelle Betriebsart:

Die Frequenz wird schrittweise manuell eingestellt (manuelle Sendersuche).

- 4 Stellen Sie mit **◀◀** oder **▶▶** den gewünschten Sender ein.
Wenn Sie **◀◀** oder **▶▶** gedrückt halten, läuft die Frequenz schnell durch.

Manuelle Senderprogrammierung

- 1 Wählen Sie das Frequenzband und stellen Sie dann den Sender ein, der als Festsender gespeichert werden soll.
- 2 Drücken Sie **(PRESET)**.
Der Preset-Bildschirm wird angezeigt.
- 3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um die Speichertaste auszuwählen.
- 4 Halten Sie **Q/ENTER** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
Der ausgewählte Sender wird gespeichert.
Im Display werden der Frequenzbereich, die Speichernummer und die gespeicherte Senderfrequenz angezeigt.

- Bis zu 30 Sender können insgesamt im Gerät gespeichert werden (6 Sender pro Frequenzbereich: UKW-1, UKW-2, UKW-3, MW und LW).
- Beim Eingeben eines neuen Senders in einen bereits belegten Speicherplatz wird der alte Festsender gelöscht und durch den neuen ersetzt.
- Drücken Sie in der Preset-Anzeige den äußeren Ring des **Doppelfunktionsdrehknopfs** und drehen Sie ihn nach links oder rechts, um im Preset-Fenster zu einem anderen Frequenzband zu wechseln.

FM-1 ↔ FM-2 ↔ FM-3 ↔ MW ↔ LW ↔ FM-1

Sie können das gewünschte Frequenzband durch Drücken von **BAND/TA** einstellen.

Automatische Senderprogrammierung

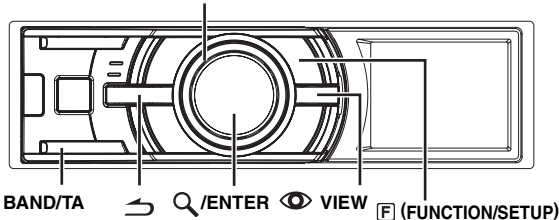
- 1 Drücken Sie wiederholt auf **BAND/TA**, bis das gewünschte Frequenzband im Display erscheint.
 - 2 Halten Sie **TUNE/A.ME** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
Während der automatischen Senderspeicherung wird „Auto Memory“ angezeigt. Der Tuner sucht und speichert automatisch die sechs stärksten Sender im ausgewählten Band. Sie werden in der Reihenfolge der Signalstärke unter den Tasten 1 bis 6 gespeichert.
Nach der automatischen Senderspeicherung stellt der Tuner den Sender von Speicherplatz Nr. 1 ein.
- Wenn der Suchlauf keinen speicherbaren Sender findet, ruft der Tuner wieder den Sender auf, der vor dem automatischen Senderspeichervorgang eingestellt war.

Abstimmen eines Festsenders

- 1 Drücken Sie wiederholt auf **BAND/TA**, bis das gewünschte Band im Display erscheint.
 - 2 Drücken Sie **(PRESET)**.
Der Preset-Bildschirm wird angezeigt.
 - 3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um einen Radiosender auszuwählen.
 - 4 Drücken Sie **Q/ENTER**.
Das Display zeigt das Frequenzband, die Speichernummer und die Frequenz des gewählten Festsenders an.
- Drücken Sie in der Preset-Anzeige den äußeren Ring des **Doppelfunktionsdrehknopfs** und drehen Sie ihn nach links oder rechts, um im Preset-Fenster auf ein anderes Frequenzband zu wechseln.
- FM-1 ↔ FM-2 ↔ FM-3 ↔ MW ↔ LW ↔ FM-1
- Sie können das gewünschte Frequenzband durch Drücken von **BAND/TA** einstellen.

RDS

Doppelfunktionsdrehknopf



Einstellen der RDS-Empfangsfunktion und Empfang von RDS-Sendern

RDS ist ein Rundfunk-Informationssystem, das sich des 57 kHz Zwischenträgers gewöhnlicher UKW-Programme bedient. RDS ermöglicht den Empfang von Verkehrsfunkdurchsagen und Senderkennungen sowie den automatischen Wechsel zu stärker einfallenden Alternativfrequenzen, die dasselbe Programm ausstrahlen.

- 1 Drücken Sie **F (FUNCTION/SETUP)**, um den **Function-Modus** zu aktivieren.
- 2 Drücken Sie **Q/ENTER**, um den **AF-Modus (Alternativfrequenz)** zu wählen.
- 3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um **On** auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
- 4 Drücken Sie **F (FUNCTION/SETUP)**, um den **RDS-Modus** zu aktivieren.

- Sollte die „PTY31-Einstellung (für Katastrophenalarm)“ (siehe Seite 10) aktiviert sein, wenn das Gerät das PTY31-Signal (Katastrophenalarm) empfängt, zeigt das Gerät automatisch „ALARM“ im Display an.

Die digitalen RDS-Daten enthalten folgende Informationen:

PI	Programmkennung
PS	Programmdienstname
AF	Verzeichnis der Alternativfrequenzen
TP	Verkehrsfunkprogramm
TA	Verkehrsfunkdurchsage
PTY	Programmtyp
EON	Einblendung anderer Sender mit Verkehrsdurchsagen

Empfang von RDS-Ortssendern

- 1 Halten Sie **F (FUNCTION/SETUP)** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die **SETUP-Auswahlbetriebsart** zu aktivieren.
 - 2 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um „Tuner“ auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
BLUETOOTH ↔ General ↔ Display ↔ iPod ↔ Tuner ↔ Audio
 - 3 Drücken Sie **Q/ENTER**, um „Regional“ auszuwählen.
 - 4 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um **On oder Off** auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
Im Off-Modus empfängt das Gerät automatisch weiter den entsprechenden RDS-Ortssender.
 - 5 Halten Sie **↵** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum **Normalbetrieb** zurückzukehren.
- Drücken Sie während des Vorgangs **↵**, um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.

PI SEEK-Einstellung

- 1 Halten Sie **F (FUNCTION/SETUP)** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die **SETUP-Auswahlbetriebsart** zu aktivieren.
 - 2 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um „Tuner“ auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
BLUETOOTH ↔ General ↔ Display ↔ iPod ↔ Tuner ↔ Audio
 - 3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um „PI SEEK“ auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
 - 4 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um **On oder Off** auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
 - 5 Halten Sie **↵** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum **Normalbetrieb** zurückzukehren.
- Drücken Sie während des Vorgangs **↵**, um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.

PTY31-Einstellung (für Katastrophenalarm)

Schalten Sie den PTY31-Empfang (Katastrophenalarm) ON/OFF.

1 Halten Sie \boxed{F} (FUNCTION/SETUP) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die SETUP-Auswahlbetriebsart zu aktivieren.

2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „Tuner“ auszuwählen, und drücken Sie dann \mathcal{Q} /ENTER.

BLUETOOTH \leftrightarrow General \leftrightarrow Display \leftrightarrow iPod \leftrightarrow Tuner \leftrightarrow Audio

3 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „PTY31“ auszuwählen, und drücken Sie dann \mathcal{Q} /ENTER.

4 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um On oder Off auszuwählen, und drücken Sie dann \mathcal{Q} /ENTER.

Wenn Sie On einstellen, erfolgt der Empfang von Katastrophenalarmmeldungen unabhängig von der Quelle. Während des Empfangs wird „ALARM“ angezeigt.

5 Halten Sie \rightarrow mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

Wenn eine Katastrophenalarmmeldung empfangen wird, wird die Lautstärke automatisch auf den gespeicherten Pegel im Verkehrsinformationsmodus eingestellt. Einzelheiten finden Sie unter „Empfang von Verkehrsnachrichten“ auf Seite 10.

• Drücken Sie während des Vorgangs \rightarrow , um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.

Einstellen der automatischen Zeitanpassung

Wenn Sie die Option auf ON setzen, wird die Zeit automatisch durch die RDS-Daten angepasst.

1 Halten Sie \boxed{F} (FUNCTION/SETUP) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die SETUP-Auswahlbetriebsart zu aktivieren.

2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „Tuner“ auszuwählen, und drücken Sie dann \mathcal{Q} /ENTER.

BLUETOOTH \leftrightarrow General \leftrightarrow Display \leftrightarrow iPod \leftrightarrow Tuner \leftrightarrow Audio

3 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „Auto Clock“ auszuwählen, und drücken Sie dann \mathcal{Q} /ENTER.

4 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um On oder Off auszuwählen, und drücken Sie dann \mathcal{Q} /ENTER.

5 Halten Sie \rightarrow mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

• Drücken Sie während des Vorgangs \rightarrow , um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.

Empfang von Verkehrsnachrichten

1 Halten Sie BAND/TA mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige „TA“ aufleuchtet.

Wenn ein Sender mit Verkehrsinformationen eingestellt wird, leuchtet die Anzeige „TP“ auf.

Ausgestrahlte Verkehrsfunkdurchsagen werden automatisch empfangen und wiedergegeben.

Solange keine Verkehrsnachrichten gesendet werden,

verbleibt das Gerät im Bereitschaftszustand für

Verkehrsfunkempfang. Wenn eine Verkehrsmeldung

beginnt, empfängt das Gerät sie automatisch, und im TRF-Info-Bildschirm erscheint T. INFO.

Nach der Durchsage schaltet das Gerät wieder auf Verkehrsfunk-Empfangsbereitschaft.

- Wenn das Verkehrsfunksignal unter einen bestimmten Pegel fällt, bleibt das Gerät 1 Minute lang in der Empfangsbetriebsart. Wenn das Signal länger als eine Minute unter einem bestimmten Pegel bleibt, blinkt die Anzeige „TA“.
- Wenn Sie eine gerade durchgesagte Verkehrsnachricht nicht hören möchten, tippen Sie BAND/TA leicht an, um den Empfang abubrechen. Das Gerät schaltet dabei auf Verkehrsfunk-Empfangsbereitschaft zurück und gibt die nächste Durchsage automatisch wieder.
- Wenn die Lautstärke während des Empfangs einer Verkehrsnachricht geändert wird, speichert das Gerät die neue Einstellung. Die nächste Verkehrsfunk-Durchsage wird danach automatisch mit der gespeicherten Lautstärke wiedergegeben.

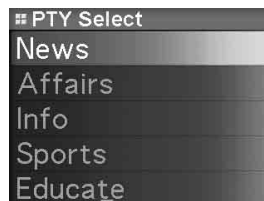
PTY-Funktion (Abstimmung nach Programmtyp)

1 Drücken Sie \boxed{F} (FUNCTION/SETUP), um den Function-Modus zu aktivieren.

2 Drücken Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „PTY“ auszuwählen, und drücken Sie \mathcal{Q} /ENTER, während sich das Gerät im Radiomodus (UKW-Empfang) befindet.

Der Bildschirm „PTY Select“ wird angezeigt.

3 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um den gewünschten Programmtyp auszuwählen.



4 Drücken Sie nach Auswahl des Programmtyps auf \mathcal{Q} /ENTER, um den Suchlauf nach einem Sender mit einem entsprechenden Programm zu starten.

Der gewählte Programmtyp blinkt während des Suchlaufs im Display und wird kontinuierlich angezeigt, sobald ein entsprechender Sender gefunden wurde.

Wenn kein PTY-Sender gefunden wird, erscheint „No PTY“ 10 Sekunden lang im Display.

- Sie können die Sprache ändern, wenn PTY angezeigt wird. Siehe „Ändern der Display-Sprache von PTY (PTY Language)“ (Seite 25).

Empfang von Verkehrsnachrichten während der Musikwiedergabe (iPod/iPhone oder Radio)

1 Halten Sie **BAND/TA** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige „TA“ aufleuchtet.

Sobald eine Durchsage empfangen wird, schaltet das Gerät den Ton des iPod/iPhone/USB-Speichers/tragbaren Audioplayer/Wechslers bzw. des UKW-Programms stumm. Nach der Durchsage schaltet das Gerät dann wieder auf CD-Wiedergabe bzw. normalen Rundfunkempfang um.

Wenn Verkehrsnachrichten nicht empfangbar sind:

Bei Rundfunkempfang:
Wenn das TP-Signal länger als eine Minute nicht empfangen wird, blinkt die Anzeige „TA“.

Im iPod/iPhone-/USB-Speicher-/tragbarer Audioplayer-/Wechsler-Modus:
Wenn das TP-Signal nicht mehr empfangen wird, wechselt das Gerät automatisch zu einem Verkehrsfunksender auf einer anderen Frequenz.

- Der Empfänger ist mit einer EON-Funktion (Enhanced Other Networks) ausgestattet, die das AF-Verzeichnis um zusätzliche Alternativfrequenzen erweitert. Die Anzeige „EON“ leuchtet, während ein RDS EON-Sender empfangen wird. Wenn der empfangene Sender keine Verkehrsdurchsagen ausstrahlt, stellt der Empfänger stattdessen automatisch einen entsprechenden Verkehrsfunksender ein, wenn eine Verkehrsfunkdurchsage einsetzt.

2 Halten Sie **BAND/TA** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den Verkehrsfunkempfang zu deaktivieren.

Die Linie unter der Anzeige „TA“ erlischt.

Nachrichten-Empfangspriorität

Mit Hilfe der NEWS-Funktion können Sie das Gerät so voreinstellen, dass ausgestrahlte Nachrichten Empfangspriorität haben. Die Nachrichten-Empfangspriorität verhindert, dass Sie wichtige Nachrichtensendungen verpassen, indem sie bei Sendebeginn der Nachrichten automatisch die gerade empfangene Sendung unterbricht und zum anderen Sender umschaltet.

Diese Funktion kann bei MW- und LW-Empfang nicht genutzt werden.

1 Drücken Sie **F** (**FUNCTION/SETUP**), um den **Function-Modus zu aktivieren**, während sich das **Gerät im Radio (UKW-Empfang) befindet**.

2 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um „News“ auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um **On** auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

4 Drücken Sie **↶**, um zum **Normalbetrieb zurückzukehren**.

Die Anzeige „NEWS“ erscheint auf dem Display.

- Bei der NEWS-Funktion wird die Lautstärke im Gegensatz zur TA-Funktion nicht automatisch angehoben.

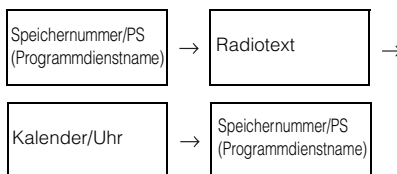
Anzeigen von Radiotext-Informationen

Text-Informationen von einem Rundfunksender können auf dem Display angezeigt werden.

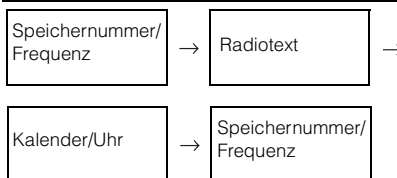
Drücken Sie **VIEW**, während in der Radiobetriebsart ein **UKW-Sender (FM)** eingestellt ist, um die Anzeige von Radiotext einzustellen.

Die Anzeige wechselt mit jedem Tastendruck.

Wenn PS (Programmdienstname) angezeigt wird

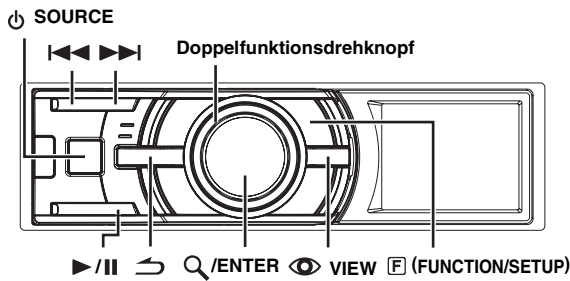


Wenn PS (Programmdienstname) nicht angezeigt wird



- Wenn keine Text-Informationen empfangen werden können oder wenn das Gerät die Text-Informationen nicht richtig empfängt, wird nichts angezeigt.

iPod/iPhone



Wenn Sie an den iDA-X305S einen iPod/iPhone mit dem dazugehörigen Kabel anschließen, werden die Tasten des iPod/iPhone deaktiviert.

- *Internet- und Telefonfunktionen usw. von iPhone oder iPod iTouch können von diesem Gerät aus nicht gesteuert werden. Diese Funktionen können nur mit dem iPhone oder iPod selbst gesteuert werden.*
- *Wenn Sie ein iPhone an den iDA-X305S anschließen, kann es als iPod verwendet werden. Wenn Sie das iPhone als Freisprechtelefon verwenden wollen, benötigen Sie die gesondert erhältliche BLUETOOTH INTERFACE (KCE-400BT).*
- *Dieses Gerät unterstützt die iPod FULL SPEED-Verbindung nicht. Deshalb können Sie, auch wenn Sie einen iPod/iPhone mit dem FULL SPEED-Verbindungskabel (KCE-433iV) an die BLUETOOTH INTERFACE (KCE-400BT) anschließen, den iPod/iPhone nicht bedienen.*
- *Dieses Gerät unterstützt keine Videowiedergabe vom iPod/iPhone.*

Hinweise zu dem mit diesem Gerät verwendbaren iPod/iPhone

- Bestätigte Geräte mit dem Siegel „Made for iPod“. Die ordnungsgemäße Funktionsweise früherer Versionen kann nicht garantiert werden.

iPod touch (Ende 2009): Version 3.1.2
iPod nano (5. Generation): Version 1.0.2
iPod classic (Ende 2009): Version 2.0.3
iPod touch (2. Generation): Version 3.1.2
iPod nano (4. Generation): Version 1.0.3
iPod classic (120 GB): Version 2.0.1
iPod touch (1. Generation): Version 3.1.2
iPod nano (3. Generation): Version 1.1.3
iPod classic (80 GB, 160 GB): Version 1.1.2
iPod nano (2. Generation): Version 1.1.3
iPod mit Video: Version 1.3
iPod nano (1. Generation): Version 1.3.1

- Bestätigte Geräte mit dem Siegel „Works with iPhone“. Die ordnungsgemäße Funktionsweise früherer Versionen kann nicht garantiert werden.

iPhone 3GS: Version 3.1.2
iPhone 3G: Version 3.1.2
iPhone: Version 3.1.2

- Einzelheiten, wie Sie die Version Ihres Geräts identifizieren, erhalten Sie auf der Apple-Website „iPod-Modelle bestimmen“ unter <http://support.apple.com/kb/HT1353>.

Das Display



- 1 Modus-Display
- 2 Songtitel/Episode-Titel/Audiobook-Titel
- 3 Interpret/Podcast-Titel
- 4 Albumtitel/Ausgabedatum
- 5 Bilddisplay
- 6 Bisherige Wiedergabezeit
- 7 Verbleibende Wiedergabezeit
- 8 RDS-Anzeige

- *Wenn die Wiedergabezeit 100 Minuten erreicht, wird „00'00“ angezeigt.*

Wiedergabe

- 1 Drücken Sie **SOURCE**, um in den iPod-Modus zu schalten.

- 2 Drücken Sie **<|||** oder **>|||**, um den gewünschten Titel auszuwählen.

Rückkehr zum Anfang des aktuellen Titels:

Drücken Sie **<|||**.

Schneller Rücklauf:

Halten Sie **<|||** gedrückt.

Sprung zum Anfang des nächsten Titels:

Drücken Sie **>|||**.

Schneller Vorlauf:

Halten Sie **>|||** gedrückt.

- 3 Drücken Sie **>||/II** um die Wiedergabe anzuhalten.

Wenn Sie **>||/II** nochmals drücken, wird die Wiedergabe fortgesetzt.

- *Wenn Sie den iPod/iPhone während der Wiedergabe eines Titels an das iDA-X305S anschließen, wird der Titel nach dem Anschließen weiterhin wiedergegeben.*
- *Podcasts oder Hörbücher können aus mehreren Kapiteln bestehen. Um zwischen den Kapiteln zu wechseln, drücken Sie **<|||** oder **>|||**.*

Suche nach einem gewünschten Song/Titel

Ein iPod/iPhone kann Tausende von Titeln enthalten. Mit den unten aufgeführten Suchfunktionen kann das Gerät daher verschiedene Suchen durchführen.

Verwenden Sie die individuelle Hierarchie des Playlist/Interpret/Album/Podcast/Hörbücher/Genre/Komponist/Titel-Suchmodus, um die Suche basierend auf der unten gezeigten Tabelle einzugrenzen.

Hierarchie 1	Hierarchie 2	Hierarchie 3	Hierarchie 4
Playlists (PLAYLISTS)	Songs	—	—
Interpreten (ARTISTS)	Alben	Songs	—
Alben (ALBUMS)	Songs	—	—
PODCASTS	Episoden	—	—
Hörbücher (AUDIOBOOKS)	—	—	—
Genres (GENRES)	Interpreten	Alben	Songs
Komponisten (COMPOSERS)	Alben	Songs	—
Songs (SONGS)	—	—	—

- Sie können Ihren bevorzugten Suchmodus auswählen. Siehe „iPod/iPhone-Suchmodus-Einstellung“ (Seite 25).
- Ist vom ausgewählten Interpreten nur ein Album vorhanden, wird der Album-Suchmodus übersprungen und sofort der Titel-Suchmodus aktiviert.

Zum Beispiel: Suche nach Interpretenname

Das folgende Beispiel erläutert, wie eine ARTIST-Suche durchgeführt wird. Für den gleichen Vorgang kann ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich die Hierarchie unterscheidet.

1 Drücken Sie \mathbb{Q} /ENTER, um die Betriebsart „Menu Select“ zu aktivieren.

2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um den „Artists“ auszuwählen, und drücken Sie dann \mathbb{Q} /ENTER.

Der Interpreten-Suchmodus wird aktiviert und der Interpretenname wird angezeigt.

3 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um den gewünschten Interpreten zu wählen, und drücken Sie dann \mathbb{Q} /ENTER.

Der Album-Suchmodus wird aktiviert und der Albumname wird angezeigt. Halten Sie die Taste \mathbb{Q} /ENTER für mindestens 2 Sekunden gedrückt, um alle Titel des gewählten Interpreten wiederzugeben.

4 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um ein Album auszuwählen, und drücken Sie dann \mathbb{Q} /ENTER.

Der Titel-Suchmodus wird aktiviert und der Songname wird angezeigt.

Halten Sie die Taste \mathbb{Q} /ENTER für mindestens 2 Sekunden gedrückt, um alle Titel des gewählten Albums wiederzugeben.

5 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um einen Titel auszuwählen, und drücken Sie dann \mathbb{Q} /ENTER.

Der ausgewählte Titel wird wiedergegeben.

- Halten Sie \mathbb{S} während der Suchfunktion mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Suchfunktion zu beenden.
- Wenn Sie im Suchmodus \mathbb{S} drücken, kehrt das Gerät zum vorherigen Modus zurück.
- Wenn der Name des iPod/iPhone im Playlist-Suchmodus ausgewählt und \mathbb{Q} /ENTER gedrückt wird, können alle Titel auf dem iPod/iPhone durchsucht werden. Wenn Sie \mathbb{Q} /ENTER mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, werden alle Titel auf dem iPod/iPhone wiedergegeben, beginnend mit dem ersten aufgeführten Titel.
- „No Support“ wird angezeigt, wenn die Textinformationen nicht mit dem iDA-X305S kompatibel sind.

- Wenn eine Liste angezeigt wird, können Sie die Seiten-, Prozentsatz- oder Alphabetsuchfunktion verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter „Seiten-/Prozentsatz-/Alphabetsuchfunktion“ (Seite 13).
- Wenn Sie im Suchmodus ALL auswählen und \mathbb{Q} /ENTER drücken, können Sie nach allen Titeln in der nächsten Hierarchie suchen. Wenn Sie ALL auswählen und \mathbb{Q} /ENTER mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, werden alle Titel in der ausgewählten Hierarchie wiederholt abgespielt.

Seiten-/Prozentsatz-/Alphabetsuchfunktion

Das Gerät ist zur effizienten Suche mit einer Seiten-/Prozentsatz-/Alphabetsuchfunktion ausgestattet. Wenn Sie diese Funktion im Suchmodus verwenden, können Sie schnell nach einem Interpreten oder einem Titel usw. suchen.

1 Drücken Sie wiederholt \mathbb{F} (FUNCTION/SETUP), um die gewünschte Betriebsart auszuwählen.

Als werkseitige Einstellung ist die Seitensuchfunktion eingestellt.

Seitensuchfunktion → Alphabetsuchfunktion →
Prozentsatzsuchfunktion → Seitensuchfunktion

Seitensuchfunktion: Die Liste wechselt von einer Seite zur nächsten Seite.

Alphabetsuchfunktion: Mit der Zeichenabruffunktion können Sie zum nächsten Buchstaben springen, wie z.B. von A nach B, B nach C. Sie können die Reihenfolge auch umkehren, also von B nach A springen, indem Sie den Doppelfunktionsdrehknopf nach links drehen.

Prozentsatzsuchfunktion: Es sind beispielsweise 100 Titel auf dem iPod/iPhone gespeichert. Diese 100 Titel werden in 10 Gruppen (0%, 10%...90%) aufgeteilt.

2 Drücken Sie den äußeren Ring des Doppelfunktionsdrehknopfs und drehen Sie ihn nach links oder rechts.

Sie können zum nächsten Verzeichnis, Buchstaben oder Prozentsatz blättern.

■ Prozentsatzwechsel-Anzeigenbeispiel



■ Alphabetwechsel-Anzeigenbeispiel



- Wenn Sie den Wähltaster drücken und nach links oder rechts gedreht halten, wechselt die Anzeige fortlaufend.
- Die Sortierung des Verzeichnisses hängt vom iPod/iPhone-Modell ab.

Suchposition-Speicher

Während der Wiedergabe von iPod/iPhone können Sie schnell um jeweils eine Verzeichnisebene nach oben springen.

Drücken Sie \mathbb{S} .

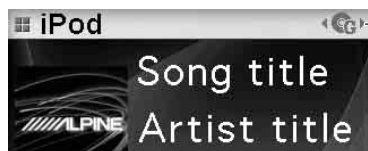
Es wird die Verzeichnisebene angezeigt, die Sie im Suchmodus zuletzt gewählt haben. Durch wiederholtes Drücken gelangen Sie zur jeweils vorangehenden Verzeichnisebene, bis Sie im Hauptverzeichnis angelangt sind.

Aufwärts-/Abwärtsfunktion

Wenn Sie ein Album auswählen und im Suchmodus **Q/ENTER** gedrückt halten, wird dieses Album wiederholt wiedergegeben. Um zum vorherigen oder nächsten Album zu wechseln, verwenden Sie die Aufwärts-/Abwärtsfunktion.

Anzeige

Die Darstellung der AUFWÄRTS/ABWÄRTS-Anzeige zeigt, welches Element ausgewählt werden kann.



AUFWÄRTS/
ABWÄRTS-
Anzeige

	Playlist
	Interpret
	Album
	Podcasts
	Hörbücher
	Genre
	Komponiste

Drücken Sie den äußeren Ring des **Doppelfunktionsdrehknopfs** und drehen Sie ihn nach links. Die Anzeige kehrt zum vorherigen Element zurück.

Drücken Sie den äußeren Ring des **Doppelfunktionsdrehknopfs** und drehen Sie ihn nach rechts. Die Anzeige wechselt zum nächsten Element.

- Falls Sie keine Suche durchführen, ist diese Funktion nicht verfügbar.
- Wenn Sie einen Titel suchen, ist diese Funktion deaktiviert.
- Während einer Interpretensuche können Alben dieses Interpreten abgespielt werden.
- Wenn während einer Interpretensuche ein Album ausgewählt wird, kann die Aufwärts/Abwärtsfunktion verwendet werden, um andere Alben dieses Interpreten abzuspielen.

Zufallswiedergabe Shuffle

1 Drücken Sie **F (FUNCTION/SETUP)**.

Der Bildschirm „Function“ wird angezeigt.

2 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um „Shuffle“ auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**. Der Shuffle-Modus wird aktiviert.

3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um den **Shuffle-Wiedergabemodus** zu wählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

Shuffle Album : Es wird willkürlich ein Album auf dem iPod/iPhone ausgewählt, und die Titel werden in der Album-Reihenfolge der Titel abgespielt.

Song : Wenn Sie einen Titel im Suchmodus auswählen, werden alle Titel in dem ausgewählten Modus in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Off : Die Zufallswiedergabe wird deaktiviert.

4 Drücken Sie **↵**.

Die Titel werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

- Zum Beenden wählen Sie **Off** beim oben genannten Bedienvorgang.
- Die **Album-Zufallswiedergabe/Titel-Zufallswiedergabe** funktioniert auf die gleiche Art wie die **Album-Zufallswiedergabe/Titel-Zufallswiedergabe** des iPod/iPhone.

Zufallswiedergabe Shuffle All

Die Zufallswiedergabe **ALL** gibt alle Titel auf dem iPod/iPhone zufällig wieder.

1 Drücken Sie **Q/ENTER**.

Der Bildschirm „Menu Select“ wird angezeigt.

2 Drücken Sie **Q/ENTER**, während Sie „Shuffle All“ wählen.

Die Anzeige **ALL** leuchtet, und die Titel werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

- Zum Beenden setzen Sie **Shuffle** auf **Off**. Siehe „Zufallswiedergabe Shuffle“ (Seite 14).
- Wenn **Zufallswiedergabe (Shuffle All)** ausgewählt ist, wird die **Wiedergabe** der im Suchmodus ausgewählten Titel abgebrochen.

Repeat-Funktion

1 Drücken Sie **F (FUNCTION/SETUP)**.

Der Bildschirm „Function“ wird angezeigt.

2 Drücken Sie **Q/ENTER**.

Der Repeat-Modus wird aktiviert.

3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um „Song“ auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

Repeat Song : Ein einzelner Titel wird wiederholt wiedergegeben.

Off : Der Repeat-Modus wird deaktiviert.

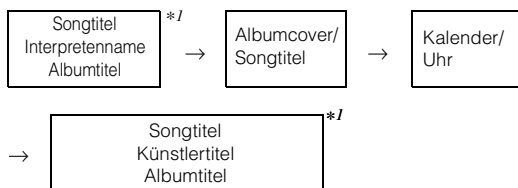
4 Drücken Sie **↵**.

Der Titel wird wiederholt abgespielt.

- Zum Beenden wählen Sie **Off** beim oben genannten Bedienvorgang.
- Die **Zufalls- und die Wiederholanzüge, die eingestellt werden können, werden angezeigt. Nur ein Titel wird wiederholt wiedergegeben.**

Ändern der Anzeige

Drücken Sie **VIEW**.

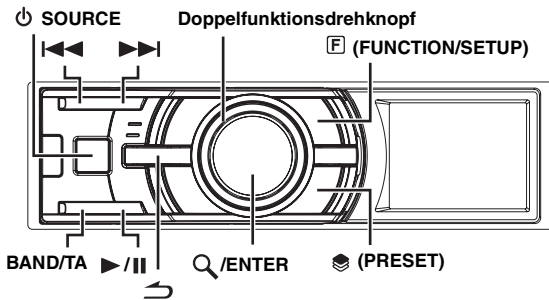


*1 TAG-Information

Wenn es keine Text-Informationen gibt, wird nichts angezeigt.

- Nur alphanumerische Zeichen können angezeigt werden.
- Die maximale Anzahl an Zeichen beträgt 128 (128 Byte).
- Gewisse Zeichen werden möglicherweise nicht korrekt dargestellt.
- „No Support“ wird angezeigt, wenn die Textinformationen nicht mit dem **iDA-X305S** kompatibel sind.

USB-Speicher/ tragbarer Audioplayer/ Wechsler



Wenn ein USB-Speicher, tragbarer Audio-Player oder Wechsler an das Gerät angeschlossen ist, können MP3-/WMA-/AAC-Dateien wiedergegeben werden.

Das Display

USB-Speicher/tragbarer Audioplayer-Anzeige

Anzeigebeispiel für einen USB-Speicher/tragbaren Audioplayer (wenn Tag-Daten vorhanden sind)



- 1 Aktuell ausgewählte Tonquelle
- 2 Songtitel
- 3 Interpret
- 4 Albumtitel
- 5 Bisherige Wiedergabezeit
- 6 RDS-Anzeige

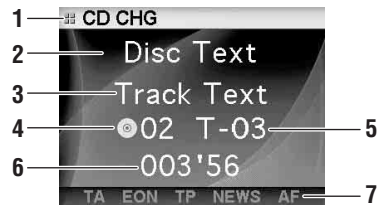
Anzeigebeispiel für einen USB-Speicher/tragbaren Audioplayer (wenn keine Tag-Daten vorhanden sind)



- 1 Aktuell ausgewählte Tonquelle
- 2 Ordnername*1
- 3 Dateiname
- 4 Bisherige Wiedergabezeit
- 5 RDS-Anzeige

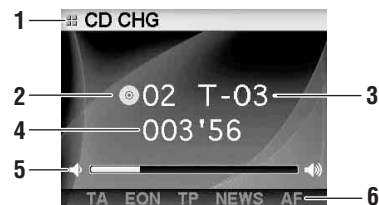
Wechsler-Anzeige

Anzeigebeispiel für einen CD-Wechsler (wenn CD-Text vorhanden ist)



- 1 Aktuell ausgewählte Tonquelle
- 2 CD-Text (Disc-Name)*2
- 3 CD-Text (Titel)*2
- 4 Disc-Nummer
- 5 Titelnummer
- 6 Bisherige Wiedergabezeit
- 7 RDS-Anzeige

Anzeigebeispiel für einen CD-Wechsler (wenn kein CD-Text vorhanden ist)



- 1 Aktuell ausgewählte Tonquelle
- 2 Disc-Nummer
- 3 Titelnummer
- 4 Bisherige Wiedergabezeit
- 5 Lautstärke
- 6 RDS-Anzeige

Anzeigebeispiel für einen MP3-Wechsler (wenn Tag-Daten vorhanden sind)



- 1 Aktuell ausgewählte Tonquelle
- 2 Songtitel
- 3 Interpret
- 4 Albumtitel
- 5 Bisherige Wiedergabezeit
- 6 RDS-Anzeige

<Anzeigebeispiel für einen MP3-Wechsler (wenn keine Tag-Daten vorhanden sind)>



- 1 Aktuell ausgewählte Tonquelle
- 2 Ordnernamen*¹
- 3 Dateiname
- 4 Disc-Nummer
- 5 Ordnernummer
- 6 Dateinummer
- 7 Bisherige Wiedergabezeit
- 8 RDS-Anzeige

*¹ Informationen zur Anzeige des Ordnernamens, „ROOT“ wird für den Root-Ordner angezeigt, der keinen Ordnernamen hat.

*² Wird während der Wiedergabe einer CD mit CD-Text angezeigt.

- **ID3-Tag/WMA-Tag**
Wenn eine MP3/WMA/AAC-Datei ID3-Tag-/WMA-Tag-Informationen enthält.
- Die Anzeige der Tag-Informationen hat Priorität. Wenn Tag-Informationen vorliegen, wird der Ordner/Dateiname nicht angezeigt.
- „No Support“ wird angezeigt, wenn die Textinformationen nicht mit dem iDA-X305S kompatibel sind.

Wiedergabe

- 1 Drücken Sie **SOURCE**, um den Modus „USB Audio“ oder „CD CHG“ auszuwählen.
 - 2 Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶**, um den gewünschten Titel bzw. die gewünschte Datei auszuwählen.
Zurück zum Anfang des aktuellen Titels (der aktuellen Datei):
Drücken Sie **◀◀**.
Schneller Rücklauf:
Halten Sie **◀◀** gedrückt.
Weiter zum Anfang des nächsten Titels (der nächsten Datei):
Drücken Sie **▶▶**.
Schneller Vorlauf:
Halten Sie **▶▶** gedrückt.
 - 3 Drücken Sie **▶/||** um die Wiedergabe anzuhalten.
Wenn Sie **▶/||** nochmals drücken, wird die Wiedergabe fortgesetzt.
- Wenn ein tragbarer Audioplayer angeschlossen wird, sind schneller Vor-/Rücklauf nicht verfügbar.
 - Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn eine Datei mit VBR-Aufzeichnung (variable Bitrate) wiedergegeben wird.

Auswählen einer Disc (Wechsler) (Option)

Ein zusätzlich erhältlicher CD-Wechsler mit 6- oder 12-CD-Magazin kann an das Gerät angeschlossen werden, wenn er Ai-NET-kompatibel ist. Wenn ein CD-Wechsler an den Ai-NET-Eingang des Geräts angeschlossen ist, kann der CD-Wechsler über das Gerät bedient werden.

Das Gerät kann mehrere Alpine CD-Wechsler steuern, wenn diese über eine Multi-Steuereinheit (KCA-410C) angeschlossen werden.

Erläuterungen zum Auswählen des CD-Wechslers finden Sie im Abschnitt zur „Wahl zwischen mehreren Wechslern (Option)“ auf Seite 16.

- Die Bedienelemente am Gerät, mit denen ein CD-Wechsler gesteuert werden kann, haben nur dann eine Funktion, wenn ein CD-Wechsler angeschlossen ist.
- Der DVD-Wechsler (Option) kann über das Gerät wie ein CD-Wechsler gesteuert werden.

- 1 Drücken Sie **⊞ (PRESET)**.
Der Bildschirm „Disc Select“ wird angezeigt.
- 2 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um eine Disc auszuwählen.
- 3 Drücken Sie **Q/ENTER**.
Die Nummer der gewählten CD erscheint auf dem Display, und die CD/MP3-Wiedergabe beginnt.

Wahl zwischen mehreren Wechslern (Option)

Wenn Sie die KCA-410C (Multi-Steuereinheit) verwenden, können Sie zwei Wechsler und zwei externe Ausgänge (AUX) anschließen.

- 1 Drücken Sie **⊞ SOURCE** am Gerät, um auf **CD CHG-Betrieb** zu schalten.
 - 2 Drücken Sie **BAND/TA**, um den **CD-Wechsler-Wahlmodus** zu aktivieren.
Der CD-Wechslerauswahlmodus bleibt einige Sekunden lang aktiv.
 - 3 Drücken Sie **BAND/TA**, bis der gewünschte **CD-Wechsler im Display** erscheint.
- Weitere Informationen zum externen Eingang (AUX) bei der Verwendung des KCA-410C siehe „Einstellen der AUX-Betriebsart (V-Link)“ auf Seite 23.

Wählen Sie den gewünschten Ordner (Ordner auf/ab) (MP3/WMA/AAC)



Drücken Sie den äußeren Ring des **Doppelfunktionsdrehknopfs** und drehen Sie ihn nach links.
Die Anzeige kehrt zum vorherigen Ordner zurück.

Drücken Sie den äußeren Ring des **Doppelfunktionsdrehknopfs** und drehen Sie ihn nach rechts.
Die Anzeige wechselt zum nächsten Ordner.



Die erste Datei im ausgewählten Ordner wird wiedergegeben.

- Bei **M.I.X.-Wiedergabe** auf dem tragbaren **USB-Audioplayer** kann dieser Vorgang nicht ausgeführt werden.




Repeat-Funktion

- 1 Drücken Sie  (FUNCTION/SETUP).**
Der Bildschirm „Function“ wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie /ENTER.**
Der Repeat-Modus wird aktiviert.
- 3 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um den Repeat-Wiedergabemodus auszuwählen.**




USB-Speicher/tragbarer Audioplayer-Modus:



- Repeat One  : Nur ein Titel wird nochmals wiedergegeben.
- Folder  : Nur Dateien in einem Ordner werden nochmals wiedergegeben.
- Off : Der Repeat-Modus wird deaktiviert.

CD-Wechsler-Betrieb:



- Repeat One  : Nur eine Datei wird nochmals wiedergegeben.
- Folder *  : Nur Dateien in einem Ordner werden nochmals wiedergegeben.
- Disc  : Eine Disc wird nochmals wiedergegeben.
- Off : Der Repeat-Modus wird deaktiviert.

* Wenn ein MP3-kompatibler CD-Wechsler angeschlossen ist.



- Wenn Repeat Disc während der M.I.X. One-Wiedergabe in der CD-Wechslerbetriebsart auf ON gesetzt wird, gilt M.I.X. nur für die aktuelle Disc.
Die Anzeige    erscheint auf dem Display.

- 4 Drücken Sie /ENTER.**
 - 5 Drücken Sie .**
Der Titel (bzw. die Datei) wird nochmals wiedergegeben.
- Zum Beenden wählen Sie Off beim oben genannten Bedienvorgang.




Zufallswiedergabe (M.I.X.)

- 1 Drücken Sie  (FUNCTION/SETUP).**
Der Bildschirm „Function“ wird angezeigt.
- 2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um M.I.X. auszuwählen.**
- 3 Drücken Sie /ENTER.**
Der M.I.X.-Modus wird aktiviert.
- 4 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um den M.I.X.-Wiedergabemodus auszuwählen.**

USB-Speicher/tragbarer Audioplayer-Modus:

- M.I.X. Folder  : Nur die Dateien in einem Ordner werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
- All  ALL : Alle Titel des USB-Speichers/tragbaren Audioplayers werden in einer zufälligen Reihenfolge wiedergegeben.
- Off : Der M.I.X.-Modus wird deaktiviert.

CD-Wechsler-Betrieb:

- M.I.X. One  : Alle Dateien auf einer Disc werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben, und dann wechselt die Wiedergabe zur nächsten Disc.
- Folder *¹  : Nur die Dateien in einem Ordner werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
- All *²  : Die Titel auf allen CDs im aktuellen Magazin werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
- Off : Der M.I.X.-Modus wird deaktiviert.

*¹ Wenn ein MP3-kompatibler CD-Wechsler angeschlossen ist.

*² Wenn ein CD-Wechsler mit M.I.X. ALL-Funktion angeschlossen ist.

- Wenn M.I.X. One während der Repeat Disc-Wiedergabe in der CD-Wechslerbetriebsart auf ON gesetzt wird, gilt M.I.X. nur für die aktuelle Disc.

- 5 Drücken Sie /ENTER.**




- 6 Drücken Sie .**

Die Titel (Dateien) werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

- Zum Beenden wählen Sie Off beim oben genannten Bedienvorgang.

Suche einer CD-Titelnummer (nur CD-Wechsler)

Sie können einen Titel über die Titelnummer suchen.

- 1 Drücken Sie /ENTER während der Wiedergabe.**
Die Suchfunktion wird aktiviert.
 - 2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um den gewünschten Titel auszuwählen, und drücken Sie dann /ENTER.**
Der ausgewählte Titel wird wiedergegeben.
- Im Suchmodus  drücken, um abzubrechen.
 - Wenn Sie während der Verzeichnisauswahl den äußeren Ring des Doppelfunktionsdrehknopfs drücken und dabei einmal nach links oder rechts drehen, wechselt die Verzeichnisanzeige Seite pro Seite vor oder zurück. Wenn Sie den Doppelfunktionsdrehknopf drücken und nach links oder rechts gedreht halten, wechselt die Verzeichnisanzeige fortlaufend.
 - Die Suche über CD-Titelnummern ist bei M.I.X.-Wiedergabe nicht möglich.

Suche nach Datei/Ordnername (bei MP3/WMA/AAC)

Sie können Ordner- und Dateinamen anzeigen und suchen, während Sie die aktuelle Datei hören.

USB-Speichermodus

1 Drücken Sie im MP3/WMA/AAC-Betrieb \mathbb{Q} /ENTER, um die Suchfunktions-Betriebsart zu aktivieren.

Der Suchmodus wird aktiviert, und der Ordner-/Dateiname wird angezeigt.

2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um den gewünschten Order/die Datei auszuwählen.

3 Drücken Sie \mathbb{Q} /ENTER.

Wenn Sie eine Datei auswählen, wird die ausgewählte Datei abgespielt.

Wenn Sie einen Ordner auswählen, wird der Ordner/die Datei(en) in dem Ordner angezeigt. Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, bis Sie die gewünschte Datei gefunden haben.

Modus für den tragbaren Audioplayer

Wenn ein tragbarer Audioplayer von Windows Media Player (Ver. 10, 11) synchronisiert wurde, ist wie nachfolgend beschrieben vorzugehen:

1 Drücken Sie \mathbb{Q} /ENTER, um den Suchmodus aufzurufen.

Der Suchmodus ist nun aktiv.

2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „Music“, „Albums“ oder „Playlists“ auszuwählen, und drücken Sie dann \mathbb{Q} /ENTER.

Bei Auswahl von „Music“ wird der Name des Interpreten angezeigt. Weiter mit Schritt 3.

Wenn „Albums“ ausgewählt wird, fahren Sie mit Schritt 4-1 fort.

Wenn „Playlists“ ausgewählt wird, fahren Sie mit Schritt 4-2 fort.

3 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um den gewünschten Interpreten auszuwählen, und drücken Sie dann \mathbb{Q} /ENTER.

Die Liste der Alben des ausgewählten Interpreten wird angezeigt. Fahren Sie mit Schritt 4-1 fort.

4-1 Drehen Sie zum Auswählen des gewünschten Albums den Doppelfunktionsdrehknopf und drücken Sie dann \mathbb{Q} /ENTER.

Die Liste der Titel im ausgewählten Album wird angezeigt.

4-2 Drehen Sie zum Auswählen der gewünschten Wiedergabeliste den Doppelfunktionsdrehknopf und drücken Sie dann \mathbb{Q} /ENTER.

Die Liste der Titel in der ausgewählten Wiedergabeliste wird angezeigt.

5 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um den gewünschten Titel auszuwählen und drücken Sie dann \mathbb{Q} /ENTER.

Der ausgewählte Titel wird wiedergegeben.

MP3-Wechslermodus

1 Drücken Sie \mathbb{Q} /ENTER, um während der Wiedergabe von MP3 den Ordner-Suchmodus aufzurufen.

Der Suchmodus wird aufgerufen, und der Ordnername angezeigt.

2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um den gewünschten Ordner auszuwählen, und drücken Sie dann \mathbb{Q} /ENTER.

Der Dateiname des ausgewählten Ordners wird angezeigt.

3 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um die gewünschte Datei auszuwählen, und drücken Sie dann \mathbb{Q} /ENTER.

Die ausgewählte Datei wird wiedergegeben.

- Wird ein USB-Speicher angeschlossen, können die Ordner/Dateien bis zur achten Verzeichnisebene durchsucht werden. Ab der neunten Verzeichnisebene werden die Ordner/Dateien weder durchsucht noch wiedergegeben.
- Halten Sie \leftarrow während der Suchfunktion mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Suchfunktion zu beenden.
- Wenn Sie im Suchmodus \rightarrow drücken, können Sie zum vorherigen Modus wechseln.
- Wenn Sie während der Verzeichnisauswahl den äußeren Ring des Doppelfunktionsdrehknopfs drücken und dabei einmal nach links oder rechts drehen, wechselt die Verzeichnisanzeige Seite pro Seite vor oder zurück. Wenn Sie den Doppelfunktionsdrehknopf drücken und nach links oder rechts gedreht halten, wechselt die Verzeichnisanzeige fortlaufend.
- Bei der M.I.X.-Wiedergabe kann die Datei-/Ordnernamen-Suchfunktion nicht verwendet werden.
- Wenn sich in dem Ordner keine Datei befindet, wird nichts angezeigt.
- „ROOT“ wird für den Stammordner angezeigt, denn der Stammordner hat keinen Ordnernamen.
- Wenn ein tragbarer Audioplayer angeschlossen wird, in dem nur Wiedergabelisten angelegt wurden, wird nur „Playlists“ angezeigt.
- Wenn Sie einen tragbaren Audioplayer als USB-Massenspeicher anschließen, der nicht vom Windows Media Player synchronisiert wurde, verwenden Sie beim Anschluss des USB-Speichers die Suchfunktion. Siehe auch Seite 4.

Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC

VORSICHT

Außer für den privaten Gebrauch ist das Duplizieren von Audiodaten (einschließlich MP3/WMA/AAC-Daten) bzw. das Verteilen, Übertragen oder Kopieren solcher Daten, unabhängig davon, ob es kostenlos oder gegen eine Gebühr erfolgt, ohne Genehmigung des Urheberrechtsinhabers durch die Bestimmungen des Urheberrechts und internationaler Verträge untersagt.

Was ist MP3?

MP3, die Abkürzung für „MPEG-1 Audio Layer 3“, ist ein von der ISO, der International Standardization Organization, und der MPEG, einer Gemeinschaftsinstitution der IEC, definierter Komprimierungsstandard.

MP3-Dateien enthalten komprimierte Audiodaten. Mit der MP3-Codierung lassen sich sehr hohe Komprimierungsraten erzielen und Musikdateien auf bis zu ein Zehntel ihrer ursprünglichen Größe reduzieren. Trotzdem entspricht die Tonqualität solcher Dateien beinahe der von CDs. Beim MP3-Format werden die hohen Komprimierungsraten durch die Unterdrückung von Tönen erzielt, die für das menschliche Ohr ohnehin nicht hörbar sind oder durch andere Töne verdeckt werden.

Was ist AAC?

AAC ist die Abkürzung für „Advanced Audio Coding“ und ein Basisformat für die Audiokomprimierung, das von MPEG2 und MPEG4 verwendet wird.

Was ist WMA?

WMA-Daten (WMA = „Windows Media™ Audio“) sind komprimierte Audiodaten.

Das Format WMA ähnelt den MP3-Audiodaten und kann Klang in CD-Qualität mit kleineren Dateigrößen erreichen.

Verfahren zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien

Audiodaten werden mit einer speziellen MP3/WMA/AAC-Software komprimiert. Einzelheiten zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zur jeweiligen Software nach. Folgende MP3/WMA/AAC-Dateierweiterungen können auf dem Gerät wiedergegeben werden:

MP3: „mp3“

WMA: „wma“ (Ver. 7.1, 8, 9, 9.1, 9.2 werden unterstützt)

AAC: „m4a“

Folgende WMA-Dateien werden nicht unterstützt: Windows Media Audio Professional, Windows Media Audio 9 Voice oder Windows Media Audio 9 Pro Lossless.

Abhängig von der Software, die zur Erstellung von AAC-Dateien verwendet wurde, kann sich das Dateiformat von der Erweiterung unterscheiden.

Das Gerät unterstützt die Wiedergabe von AAC-Dateien, die mit iTunes 7.7 codiert wurden.

Unterstützte Wiedergabeabtastraten und Bitraten

MP3

Abtastraten: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz,
16 kHz, 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz

Bitraten: 16 - 320 kbps

WMA

Abtastraten: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz,
16 kHz

Bitraten: 16 - 320 kbps

AAC

Abtastraten: 48 kHz, 44,1 kHz

Bitraten: 16 - 320 kbps

Die Wiedergabe erfolgt bei manchen Abtastraten möglicherweise nicht korrekt.

ID3-Tags/WMA-Tags

Dieses Gerät unterstützt die ID3-Tags v1, v2.2.0 und v2.3.0 sowie WMA-Tags. Folgende Dateien unterstützen keine Komprimierung, Kodierung, Gruppierung und nicht synchronisierte Daten.

Wenn Tag-Daten in einer MP3/WMA/AAC-Datei enthalten sind, können mit diesem Gerät die in den ID3-/WMA-Tag-Daten enthaltenen Namen von Titeln, Interpreten und Alben angezeigt werden.

Mit diesem Gerät können nur alphanumerische Single-Byte-Zeichen und der Unterstrich angezeigt werden. Bei nicht unterstützten Zeichen wird „No Support“ angezeigt.

Je nach Inhalt werden die Taginformationen möglicherweise nicht richtig angezeigt.

MP3/WMA/AAC-Wiedergabe

MP3/WMA/AAC-Dateien werden vorbereitet und dann auf den USB-Speicher geschrieben. Oder Sie synchronisieren MP3/WMA-Dateien mithilfe des Windows Media Player (Vers. 10 oder 11) und senden sie an den tragbaren Audioplayer.

Ein USB-Speicher kann bis zu 10.000 Dateien/1.000 Ordner (inkl. Stammverzeichnis) speichern. Falls diese Angaben überschritten werden, kann die Wiedergabe über den USB-Speicher / tragbaren Audioplayer möglicherweise fehlschlagen.

Unterstützte Datenträger

Dieses Gerät unterstützt USB-Speicher / tragbare Audioplayer.

Unterstützte Dateisysteme

Dieses Gerät unterstützt FAT 12/16/32.

Terminologie

Bitrate

Dies ist die „Tonkomprimierungsrate“ für die Codierung. Je höher die Bitrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings sind bei einer höheren Bitrate auch die Dateien größer.

Abtastrate

Dieser Wert gibt an, wie häufig die Daten pro Sekunde abgetastet (aufgezeichnet) werden. Bei Musik-CDs wird zum Beispiel eine Abtastrate von 44,1 kHz verwendet. Dies bedeutet, dass der Ton 44.100 mal pro Sekunde abgetastet (aufgezeichnet) wird. Je höher die Abtastrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings ist bei einer höheren Abtastrate auch die Datenmenge größer.

Codierung

Das Konvertieren von Musik-CDs, WAVE-Dateien (AIFF) und anderen Audiodateien in ein bestimmtes Audiokomprimierungsformat.

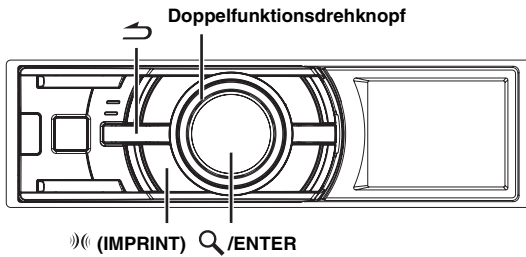
Tag

Informationen wie Titelnamen, die Namen von Interpreten, die Namen von Alben usw., die in MP3/WMA/AAC-Dateien enthalten sind.

Stammordner

Der Stammordner befindet sich im Dateisystem ganz oben. Der Stammordner enthält alle weiteren Ordner und Dateien.

Klangeinstellung



Bei Anschluss eines externen oder IMPRINT-Klangprozessors wird der Bildschirm „Sound Setup“ nicht angezeigt. Einzelheiten zur Klangeinstellung von externen Klangprozessoren finden Sie unter „Audio-Einstellung“ (Seite 25) im Abschnitt „SETUP“ (Seite 22). Einzelheiten zur Klangeinstellung von IMPRINT-Klangprozessoren finden Sie unter „IMPRINT-Betrieb (optional)“ (Seite 26).

Einstellung von Subwoofer/Bass/Höhen/Balance (zwischen linkem und rechtem Kanal) und Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/Lautstärke/Defeat

- 1 Drücken Sie wiederholt (IMPRINT), um die gewünschte Betriebsart auszuwählen.**
Bei jeder Tastenbetätigung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet:
Subwoofer*¹ → Bass Level → Treble Level → Balance → Fader → Loudness → Defeat → Volume → Subwoofer
Subwoofer: 00 ~ 15
Bass level: -7 ~ +7
Treble level: -7 ~ +7
Balance: Links15 ~ Rechts15
Fader: Hinten15 ~ Vorn15
Loudness: ON/OFF
Defeat: ON/OFF
Volume: -∞ ~ 0 dB
- Mit Loudness wird bei niedrigen Empfangspegeln eine spezielle Niedrig- bzw. Hochfrequenz eingeführt. Dadurch wird die reduzierte Empfindlichkeit des Ohrs für Bässe und Höhen kompensiert. Diese Funktion ist deaktiviert, wenn Defeat auf ON gesetzt ist.
 - Indem Sie Defeat auf ON setzen, werden die zuvor angepassten Einstellungen für Bass, Höhen und Hochpassfilter auf die werkseitigen Einstellungen zurückgesetzt.
 - Wenn nicht innerhalb von 15 Sekunden nach der Auswahl der Betriebsarten Subwoofer, Bass, Treble, Balance oder Fader gedrückt wird, schaltet das Gerät automatisch auf Normalbetrieb um.
- *¹ Wenn der Subwoofer ausgeschaltet ist (OFF), können Sie den Subwoofer-Pegel nicht einstellen.

- 2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, bis der gewünschte Klang in den einzelnen Betriebsarten eingestellt ist.**
- Je nach angeschlossenen Geräten stehen einige Funktionen nicht zur Verfügung.
 - Sie können den Inhalt der Balance-/Fader-/Loudness-Einstellungen nach dem Abschluss speichern. Informationen zum Speichern finden Sie unter „Speichern der Audio-Pegeleinstellungen (User Preset)“ (Seite 25).

Einstellen der Bässe

Sie können die Bassfrequenz ändern, um Ihre eigenen Tonpräferenzen festzulegen.

- 1 Halten Sie (IMPRINT) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.**
Der Bildschirm „Sound Setup“ wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie .**
Der Bass-Einstellungsmodus wird aktiviert.

Einstellen der mittleren Bassfrequenz

- 3 Drücken Sie .**
Der F₀-Einstellbildschirm wird angezeigt.
- 4 Drücken Sie .**
- 5 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um die gewünschte Bass-Mittelfrequenz auszuwählen, und drücken Sie dann .**

60Hz ↔ 80Hz ↔ 100Hz ↔ 200Hz

Der Bereich um die angezeigte Bassfrequenz wird betont.

- 6 Drücken Sie , um zum Bass-Einstellungsmodus zurückzukehren.**








Einstellen der Bass-Bandbreite

- 3 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „Q“ auszuwählen, und drücken Sie dann .**
Der Q-Einstellbildschirm wird angezeigt.
 - 4 Drücken Sie .**
 - 5 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um die gewünschte Bass-Bandbreite auszuwählen.**
- 1 ↔ 1,25 ↔ 1,5 ↔ 2
- Ermöglicht die Einstellung der Breite des betonten Bassbands (von breit bis schmal). Je breiter die Bandweite, um so größer wird der Bereich der betonten Frequenzen über und unter der Mittenfrequenz. Bei einem schmalen Band werden lediglich Frequenzen nahe der Mittenfrequenz betont.
- 6 Drücken Sie , um zum Bass-Einstellungsmodus zurückzukehren.**

- Drücken Sie während der Einstellung , um zum vorherigen Element zurückzukehren.
- Diese Funktion ist deaktiviert, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.
- Sie können den Basspegel im normalen Modus anpassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Einstellung von Subwoofer/Bass/Höhen/Balance (zwischen linkem und rechtem Kanal) und Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/Lautstärke/Defeat“ (Seite 20).
- Es wird empfohlen, die Einstellungsinhalte nach der Einstellung am Gerät zu speichern. Informationen dazu finden Sie unter „Speichern der Audio-Pegeleinstellungen (User Preset)“ (Seite 25).
- Die Basspegel-Einstellungen werden für jede Quelle (UKW, MW (LW), CD usw.) einzeln gespeichert, bis die Einstellung geändert wird. Die Bassfrequenz- und die Bassbandbreiten-Einstellungen, die für eine Quelle festgelegt wurden, gelten auch für alle anderen Quellen (UKW, MW (LW), CD usw.).






Einstellen der Höhen

Sie können die Höhenfrequenz ändern, um Ihre eigenen Tonpräferenzen festzulegen.

- 1 Halten Sie  (IMPRINT) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.**
Der Bildschirm „Sound Setup“ wird angezeigt.
- 2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „Treble Adjustment“ auszuwählen, und drücken Sie dann /ENTER.**
- 3 Drücken Sie /ENTER.**
Der F₀-Einstellungsbildschirm wird angezeigt.
- 4 Drücken Sie /ENTER.**
- 5 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um die gewünschte Höhen-Mittelfrequenz zu wählen, und drücken Sie dann /ENTER.**
10 kHz ↔ 12,5 kHz ↔ 15 kHz ↔ 17,5 kHz
Verstärkt die angezeigten Höhenfrequenzbereiche.
- 6 Halten Sie  mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.**
 - Drücken Sie während der Einstellung , um zum vorherigen Element zurückzukehren.
 - Diese Funktion ist deaktiviert, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.
 - Sie können den Höhenpegel im normalen Modus anpassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Einstellung von Subwoofer/Bass/Höhen/Balance (zwischen linkem und rechtem Kanal) und Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/Lautstärke/Defeat“ (Seite 20).
 - Es wird empfohlen, die Einstellungsinhalte nach der Einstellung am Gerät zu speichern. Informationen dazu finden Sie unter „Speichern der Audio-Pegeleinstellungen (User Preset)“ (Seite 25).

Einstellen des High Pass-Filters






Sie können den High Pass-Filter dieses Geräts Ihren persönlichen Anforderungen entsprechend einstellen.

- 1 Halten Sie  (IMPRINT) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.**
Der Bildschirm „Sound Setup“ wird angezeigt.
- 2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „High Pass Filter Adjustment“ auszuwählen, und drücken Sie dann /ENTER.**
- 3 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um die gewünschte HPF-Frequenz zu wählen, und drücken Sie dann /ENTER.**
80 Hz ↔ 120 Hz ↔ 160 Hz ↔ off
- 4 Drücken Sie , um zum Normalbetrieb zurückzukehren.**
 - Drücken Sie während der Einstellung , um zum vorherigen Element zurückzukehren.
 - Diese Funktion ist deaktiviert, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.
 - Es wird empfohlen, die Einstellungsinhalte nach der Einstellung zu speichern. Informationen zum Speichern finden Sie unter „Speichern der Audio-Pegeleinstellungen (User Preset)“ (Seite 25).

Ein- und Ausschalten des Subwoofers

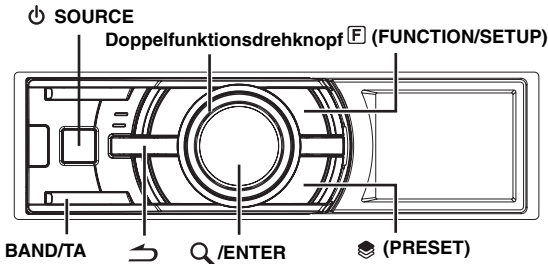
Falls ein optionaler Subwoofer an das Gerät angeschlossen ist, sind die folgenden Einstellungen vorzunehmen.

Wenn der Subwoofer eingeschaltet ist, können Sie dessen Ausgabepegel einstellen (siehe Seite 20).

- 1 Halten Sie  (IMPRINT) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.**
Der Bildschirm „Sound Setup“ wird angezeigt.
- 2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „Subwoofer“ auszuwählen, und drücken Sie dann /ENTER.**
- 3 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um ON/OFF auszuwählen und drücken Sie dann /ENTER.**
- 4 Drücken Sie , um zum Normalbetrieb zurückzukehren.**
 - Drücken Sie während der Einstellung , um zum vorherigen Element zurückzukehren.
 - Sie können den Subwoofer-Ausgangspegel im normalen Modus anpassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Einstellung von Subwoofer/Bass/Höhen/Balance (zwischen linkem und rechtem Kanal) und Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/Lautstärke/Defeat“ (Seite 20).
 - Sie können das Subwoofersystem im SETUP-Modus einstellen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Einstellen des Subwoofers (Subwoofer System)“ (Seite 25).

SETUP

Mit dem SETUP-Menü können Sie das Gerät nach Ihren Vorstellungen und Wünschen flexibel einstellen. Wählen Sie die Einstellungen unter „General“, „Display“ usw., um die gewünschten Änderungen vorzunehmen.



Führen Sie die Schritte 1 bis 5 aus, um das zu ändernde Element auszuwählen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den einzelnen Elementbeschreibungen im Anschluss an Schritt 5.

1 Halten Sie **F (FUNCTION/SETUP) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die SETUP-Auswahlbetriebsart zu aktivieren.**

2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um das gewünschte Element zu wählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER.**

BLUETOOTH ↔ General ↔ Display ↔ iPod ↔ Tuner ↔ Audio (Beispiel: Wählen Sie General)

3 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um ein Einstellungselement zu wählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER.**

(Beispiel: Wählen Sie Beep.)

BLUETOOTH:
BLUETOOTH IN

General:
Clock Mode ↔ Clock Adjust*¹ ↔ Calendar Type ↔ Play Mode ↔ Beep ↔ Int Mute ↔ Int Audio ↔ CHG Name*² ↔ AUX IN ↔ AUX+ ↔ AUX Name*³ ↔ AUX+ IN GAIN*⁴ ↔ Power IC ↔ Language ↔ Demo ↔ Steering

Display:
Illumination ↔ Dimmer ↔ Dimmer Level ↔ Text Scroll ↔ BGV Select ↔ BGV Color ↔ BGV Download

iPod:
Playlists ↔ Artists ↔ Albums ↔ Podcasts ↔ Audiobooks ↔ Genres ↔ Composers ↔ Songs

Tuner:
Regional*⁵ ↔ PI SEEK*⁶ ↔ PTY Language ↔ PTY 31*⁷ ↔ Auto Clock*⁸ ↔ FM Level

Audio*⁹:
User Preset ↔ MX*¹⁰ ↔ Subwoofer*¹⁰ ↔ Subwoofer System*¹¹ ↔ MX Level Adjustment*^{10/12}

*¹ Siehe „Einstellen von Zeit und Kalender“ (Seite 7).

*² Die Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn ein CD-Wechsler angeschlossen ist.

*³ Wird nur angezeigt, wenn AUX IN auf On gesetzt ist.

*⁴ Wird nur angezeigt, wenn AUX+ auf On gesetzt ist.

*⁵ Siehe „Empfang von RDS-Ortsendern“ (Seite 9).

*⁶ Siehe „PI SEEK-Einstellung“ (Seite 9).

*⁷ Siehe „PTY31-Einstellung (für Katastrophenalarm)“ (Seite 10).

*⁸ Siehe „Einstellen der automatischen Zeitanpassung“ (Seite 10).

*⁹ Falls ein IMPRINT-Klangprozessor angeschlossen ist, können Sie noch detailliertere Audioeinstellungen vornehmen. Einzelheiten siehe unter „IMPRINT-Betrieb (optional)“ (Seite 26).

*¹⁰ Die Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn ein externer Audioprozessor angeschlossen ist. Nähere Erläuterungen finden Sie in der Bedienungsanleitung des externen Audioprozessors.

*¹¹ Die Einstellung ist nur verfügbar, wenn „Subwoofer“ auf ON gesetzt ist.

*¹² Die Einstellung ist nur verfügbar, wenn MX auf ON gesetzt ist.

4 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um die Einstellung zu ändern, und drücken Sie dann **Q/ENTER.** (Beispiel: Wählen Sie „Beep On“ oder „Beep Off“.)

5 Halten Sie **↶ 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.**

- Drücken Sie während des Vorgangs **↶**, um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.
- Wenn Sie während der Einstellung den äußeren Ring des Doppelfunktionsdrehknopfs drücken und dabei einmal nach links oder rechts drehen, wechselt der Einstellungsbildschirm Seite pro Seite. Wenn Sie den Doppelfunktionsdrehknopf drücken und nach links oder rechts gedreht halten, wechselt der Einstellungsbildschirm fortlaufend.

BLUETOOTH-Einstellung

Wählen Sie „BLUETOOTH“ im Setup-Hauptmenü oben in Schritt 2. Wenn Sie eine optionale BLUETOOTH INTERFACE (KCE-400BT) anschließen, können Sie über ein BLUETOOTH-fähiges Mobiltelefon mit der Freisprechfunktion telefonieren.

Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn die BLUETOOTH INTERFACE angeschlossen ist und die BLUETOOTH-Funktion benutzt wird. Erläuterungen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zur BLUETOOTH INTERFACE.

- Wenn „Int Mute“ auf „On“ gesetzt ist, kann die BLUETOOTH-Einstellung nicht vorgenommen werden. Setzen Sie „Int Mute“ auf „Off“, wenn die BLUETOOTH INTERFACE angeschlossen ist. Näheres dazu finden Sie unter „Ein-/Ausschalten der Stummschaltfunktion (Int Mute)“ (Seite 23).

Einstellen des BLUETOOTH-Anschlusses (BLUETOOTH IN)

BLUETOOTH IN Adapter / BLUETOOTH IN Off (werkseitige Einstellung)

General-Einstellung

„General“ wird im Setup-Hauptmenü in Schritt 2 ausgewählt.

Einstellung der Uhranzeige (Clock Mode) 24H Type (werkseitige Einstellung) / 12H Type

Sie können die Art der Zeitanzeige, 12-Stunden- oder 24-Stunden-Format, nach Ihrer Vorliebe auswählen.

Einstellen der Kalenderanzeige (Calendar Type) M/D/Y / D/M/Y (werkseitige Einstellung) / Y/M/D

Sie können das Kalenderanzeigemuster umschalten, das bei Anzeige der Zeit angezeigt wird.

Y: Zeigt das Jahr an
M: Zeigt den Monat an
D: Zeigt den Tag an
Beispiel: D/M/Y → 31/Dez/2009

Anschließen eines MP3-Wechslers (Play Mode) CDDA (werkseitige Einstellung) / CDDA&MP3

Führen Sie diese Einstellung durch, wenn Sie den MP3-Wechsler anschließen. Der MP3-Wechsler kann CDs wiedergeben, die CD- und MP3-Daten enthalten. In einigen Fällen bzw. bei bestimmten CDs ist die Wiedergabe jedoch unter Umständen nicht möglich. In diesen speziellen Fällen können Sie die Wiedergabe nur von CD-Daten auswählen. Wenn eine Disc CD-Daten und MP3-Daten enthält, beginnt die Wiedergabe mit dem CD-Datenbereich der Disc.

CDDA: Nur CD-Daten können wiedergegeben werden.
CDDA&MP3: CD-Daten und MP3-Dateien können wiedergegeben werden.

- Wechseln Sie die Discs, bevor Sie diese Einstellung durchführen.

Bestätigungston-Funktion (Beep)

Beep On (werkseitige Einstellung) / Beep Off

Diese Funktion gibt eine hörbare Rückmeldung mit unterschiedlichen Tönen, abhängig von der gedrückten Taste.

Ein- /Ausschalten der Stummschaltfunktion (Int Mute)

Int Mute On (werkseitige Einstellung) / Int Mute Off

Wenn ein Gerät mit Unterbrecherfunktion angeschlossen ist, wird der Ton automatisch stummgeschaltet, wenn von dem angeschlossenen Gerät ein Unterbrechungssignal eingeht.

- Wenn „BLUETOOTH“ auf „Adapter“ gesetzt ist, kann „Int Mute“ nicht eingestellt werden. Siehe „Einstellen des BLUETOOTH-Anschlusses (BLUETOOTH IN)“ (Seite 22).
- Setzen Sie „Int Mute“ auf „Off“, wenn die BLUETOOTH INTERFACE angeschlossen ist.

Einstellen des Ton-Defeats für externe Geräte (Int Audio)

Int Audio On / Int Audio Off (werkseitige Einstellung)

Wenn externe Geräte an dieses Gerät angeschlossen werden, wird durch die Aktivierung des Tone-Defeats die Funktion Bassfrequenz, Höhenfrequenz, Hochpassfilter umgangen, d. h. der Ton von externen Geräten wird mit der werkseitigen Einstellung ausgegeben.

Einstellen des Wechsler-Namens (CHG Name)

CHG (werkseitige Einstellung) / PMD

Wenn ein optionaler Wechsler angeschlossen ist, können Sie den angezeigten Namen für die Betriebsart einstellen.

- Diese Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn ein Wechsler angeschlossen ist. Wenn zwei Wechsler angeschlossen sind, wird der Name für CHG1/CHG2 angezeigt, und die Einstellung kann entsprechend vorgenommen werden.

Einstellen der AUX-Betriebsart (V-Link)

AUX IN On / AUX IN Off (werkseitige Einstellung)

Sie können Fernseh-/Videotonsignale einspeisen, indem Sie eine zusätzlich erhältliche Multi-Wechsler-Schalteneinheit (KCA-410C) an dieses Gerät anschließen.

Sie können die Anzeige des AUX-Namens umschalten, wenn AUX IN auf ON eingestellt ist. Wenn „AUX IN“ auf ON eingestellt ist, wählen Sie „AUX Name“ durch Drehen des **Doppelfunktionsdrehknopfs** aus. Drücken Sie anschließend **Q/ENTER**.

Drehen Sie dann den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um den gewünschten „AUX-Namen“ auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

Wenn die KCA-410C angeschlossen ist, können Sie zwei AUX-Namen auswählen.

- Über die KCA-410C können bis zu 2 externe Geräte mit Cinch-Ausgang angeschlossen werden. Wählen Sie in diesem Fall mit **⏻ SOURCE** die AUX-Betriebsart und wählen Sie dann mit **BAND/TA** das gewünschte Gerät aus.

Einstellen des AUX+-Modus

AUX+ On / AUX+ Off (werkseitige Einstellung)

Sie können den Ton von einem externen Gerät (wie z. B. einem tragbaren Audio-Player) über den BLUETOOTH-Schnittstellenanschluss dieses Geräts einspeisen. Wenn Sie den BLUETOOTH-Schnittstellenanschluss als AUX IN verwenden wollen, benötigen Sie ein spezielles Adapterkabel (KCE-237B).

- AUX+ On:** Stellen Sie diese Einstellung auf On, wenn ein externes Gerät angeschlossen ist. Wenn Sie **⏻ SOURCE** drücken und Auxiliary+ auswählen, wird der Ton des externen Geräts in das Gerät eingegeben.
- AUX+ Off:** Setzen Sie die Einstellung auf „Off“, wenn eine BLUETOOTH INTERFACE angeschlossen ist.

AUX+ Audiopegel-Anpassung (AUX+ IN GAIN)

High (werkseitige Einstellung) / Low

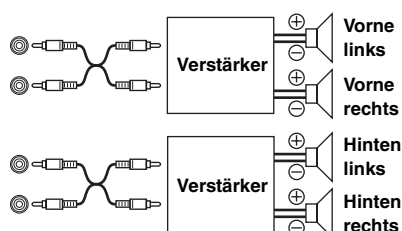
- High:** Erhöht den eingespeisten Audiopegel eines externen Geräts
- Low:** Verringert den eingespeisten Audiopegel eines externen Geräts

Anschließen an einen externen Verstärker (Power IC)

Power IC On (werkseitige Einstellung) / Power IC Off

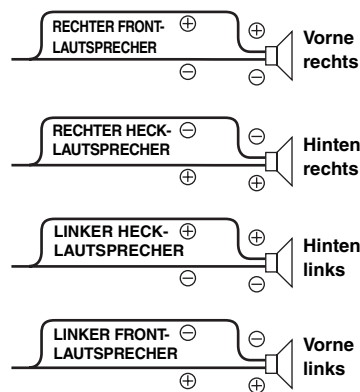
Wenn ein externer Verstärker angeschlossen ist, lässt sich die Tonqualität verbessern, indem Sie die Stromversorgung des internen Verstärkers unterbrechen.

- Power IC Off:** Verwenden Sie diese Betriebsart, wenn über den vorderen und hinteren Vorverstärker des Gerätes ein externer Verstärker angesteuert wird, der an die Lautsprecher angeschlossen ist. Bei dieser Einstellung erfolgt über den internen Verstärker des Hauptgeräts keine Wiedergabe zum Steuern der Lautsprecher.



- Power IC On:** Die Lautsprecher werden über den eingebauten Verstärker angesteuert.

Lautsprecher



- Wenn die Ausgangsleistung auf Off gesetzt ist, erfolgt am System keine Tonwiedergabe.

Einstellen des Character-sets (Language)

For US / For EU1 (werkseitige Einstellung) / For EU2 / For Japan / Other

Stellen Sie die Sprache ein, die am Display angezeigt werden soll. Wählen Sie „Für EU1“ / „Für EU2“, um die Einstellung zu übernehmen.

- For US:** Englisch, Französisch, Spanisch
- For EU1:** Russisch, Englisch
- For EU2:** Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Schwedisch, Portugiesisch
- For Japan:** Japanisch, Englisch
- Other:** Chinesisch (Standard-Chinesisch), Englisch

Demo (Demo)

Demo On / Demo Off (werkseitige Einstellung)

Dieses Gerät verfügt über eine Demofunktion für Display.

- Zum Beenden der Demo-Betriebsart stellen Sie „Demo OFF“ ein.

Einstellen der adaptiven Lenkrad-Fernbedienung (Steering)

Steering On / Steering Off (werkseitige Einstellung)

Dieses Gerät ist mit der adaptiven Lenkrad-Fernbedienung kompatibel.

Diese Funktion ermöglicht den Betrieb durch das Senden der Signale von der Lenkrad-Fernbedienung an das Gerät.

Wenn Sie die Lenkrad-Fernbedienung verwenden möchten, setzen Sie die Funktion auf „On“ und drücken dann **Q/ENTER**. Gehen Sie anschließend wie nachfolgend beschrieben vor.

Ihr Alpine-Kundendienst gibt Ihnen gerne nähere Auskunft.

1 Wählen Sie die zugewiesene Funktion durch Drehen des Doppelfunktionsdrehknopfs.

(Beispiel: Wählen Sie „Power“.)

Power ↔ Source ↔ Band ↔ Vol. UP ↔ Vol. DN ↔
Pause ↔ Mute ↔ Bwd ↔ Fwd ↔ P. UP ↔ P. DN ↔ A.Proc

# Steering		
FF	Power	FF
FF	Source	FF
FF	Band	FF
FF	Vol. UP	FF
FF	Vol. DN	FF

2 Drücken Sie die Taste der Lenkrad-Fernbedienung, bis der geänderte Signalwert der Lenkrad-Fernbedienung im linken Bereich des Displays erscheint.

(Beispiel: Drücken Sie „Power“ an der Lenkrad-Fernbedienung.)

Das geänderte Signal der Lenkrad-Fernbedienung erscheint im linken Bereich des Displays.



Der geänderte Signalwert der Lenkrad-Fernbedienung

3 Drücken Sie **Q/ENTER**, um den Einstellungswert zu übernehmen.

Der bestätigte Signalwert der Lenkrad-Fernbedienung erscheint im rechten Bereich des Displays. Damit wird die Funktion des Gerätes der Taste der Lenkrad-Fernbedienung zugewiesen.



Bestätigung der Signalkennung der Lenkradfernbedienung

4 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 und stellen Sie so jede Taste ein.

Wenn die Einstellungen abgeschlossen sind, drücken Sie **↶**, um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.

Anzeigeeinstellung

„Display“ wird im Setup-Hauptmenü in Schritt 2 ausgewählt.

Ändern der Beleuchtungsfarbe (Illumination)

Illumination Blue (werkseitige Einstellung) / Illumination Red

Sie können die Farbe der Beleuchtung für die Tasten ändern.

Dimmer-Regelung (Dimmer)

Dimmer On / Dimmer Off (werkseitige Einstellung)

Wenn die Displaybeleuchtung bei eingeschaltetem Fahrlicht gedämpft werden soll, schalten Sie die Dimmer-Regelung auf „On“. Diese Einstellung empfiehlt sich, wenn Sie die Tastenbeleuchtung des Geräts nachts als zu hell empfinden.

Einstellen des Display-Dimmers (Dimmer Level)

Dimmer Level 1 (werkseitige Einstellung) / Level 2 / Level 3

Für die Display-Einstellung „Dimmer On“ sind drei Stufen verfügbar: die höchste Stufe (Level 3) ist die Stufe mit der geringsten Beleuchtung, wenn die Fahrlichter eingeschaltet sind.

Scroll-Einstellung (Text Scroll)

Text Scroll Type 1 / Type 2 / Off (werkseitige Einstellung)

Sie können in der Quellen-Anzeige eine Durchlaufart wie z. B. Titel oder Dateiname festlegen. Wenn die Suchmodus-Anzeige Dateien mit Text anzeigt, läuft die Anzeige durch.

Sie können zusätzlich den gewünschten Scrolltyp (Datennavigation) auswählen.

Type 1/Type 2: Textinformationen laufen fortlaufend durch.
Off: Die Textinformationen laufen in der ersten Anzeige nur einmal durch.

- In Teilen des Displays scrollt der Text möglicherweise nicht oder der scrollende Inhalt weicht ab.
- Unabhängig von dieser Einstellung läuft die Anzeige durch, wenn der Text die Anzeige ausfüllt.

Umschalten des Display-Typs (BGV Select)

BGV Select Type 1 (werkseitige Einstellung) / Type 2 / Type 3 / User

Sie können die Anzeige für den Displayhintergrund unter 3 Arten auswählen.

Um an dem Gerät heruntergeladene Daten anzuzeigen, wählen Sie „User“ aus. Weitere Informationen finden Sie unter „Herunterladen des Wallpapers (BGV Download)“ (Seite 24).

Einstellen der Hintergrundfarbe (BGV Color)

BGV Color Type 1 (werkseitige Einstellung) / Type 2

Sie können die Hintergrundfarbe für die Anzeige unter zwei Arten wählen.

Type 1: Blau
Type 2: Rot

Herunterladen des Wallpapers (BGV Download)

Hintergrundbilder können nur eingelesen werden, wenn sie auf einem USB-Speicher abgelegt wurden. Alpine-Benutzern stehen auf einer eigenen Webseite Hintergrundbilder zur Verfügung. Speichern Sie heruntergeladene Hintergrundbilder auf Ihren USB-Speicher und lesen Sie sie anschließend vom USB-Speicher in das Gerät ein.

Um das Wallpaper herunterzuladen, geben Sie den nachfolgenden URL ein und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

<https://i-personalize.alpine.com/>

1 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „BGV Download“ auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

Die Daten im USB-Speicher werden durchsucht. Es werden maximal 10 Dateien angezeigt.

2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um eine Datei auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

Die ausgewählte Datei wird auf das Gerät heruntergeladen.

- Die Erweiterung der heruntergeladenen Datei lautet „.apn“.
- Sie können kein selbst erstelltes Wallpaper anzeigen.
- Um das auf das Gerät heruntergeladene Wallpaper anzuzeigen, wählen Sie unter „Umschalten des Display-Typs (BGV Select)“ (Seite 24) die Option „User“.

iPod/iPhone-Einstellung

„iPod“ wird im Setup-Hauptmenü in Schritt 2 ausgewählt.

iPod/iPhone-Suchmodus-Einstellung

On / Off

Mit diesem Gerät können Sie den iPod/iPhone mithilfe von acht verschiedenen Suchmodi durchsuchen. Beim Suchmodus für Playlist/Interpret/Album/Podcast/Hörbücher ist die werkseitige Einstellung On, beim Suchmodus für Genre/Komponist/Song ist die werkseitige Einstellung Off.

- Einzelheiten zum Suchmodus finden Sie unter „Suche nach einem gewünschten Song/Titel“ (Seite 13).

Tuner-Einstellung

„Tuner“ wird im Setup-Hauptmenü in Schritt 2 ausgewählt.

Ändern der Display-Sprache von PTY (PTY Language)

PTY Language GB (werkseitige Einstellung) / NL / F / D / I / E

Sie können eine Display-Sprache auswählen.

GB:	ENGLISCH
NL:	HOLLÄNDISCH
F:	FRANZÖSISCH
D:	DEUTSCH
I:	ITALIENISCH
E:	SPANISCH

Einstellen der UKW-Vorverstärkung (FM Level)

FM Level High (werkseitige Einstellung) / FM Level Low

Da die Lautstärken zwischen dem UKW-Empfang und dem iPod/iPhone stark voneinander abweichen, können Sie diesen Unterschied durch Verändern des UKW-Signalpegels beheben.

Audio-Einstellung

„Audio“ wird im Setup-Menü in Schritt 2 ausgewählt.

- Falls ein IMPRINT-Klangprozessor angeschlossen ist, können Sie noch detailliertere Audioeinstellungen vornehmen. Einzelheiten siehe unter „IMPRINT-Betrieb (optional)“ (Seite 26).

Speichern der Audio-Pegeleinstellungen (User Preset)

Sie können auf diesem Gerät bis zu 6 Einstellungen vornehmen. Alle folgenden Einstellungen werden im Preset-Speicher abgelegt.


Einstelloptionen	Seite
Einstellen der Balance	Seite 20
Einstellen der Überblendung	Seite 20
Einstellen der Loudness	Seite 20
Einstellen der Bass-Mittenfrequenz	Seite 20
Einstellen der Höhen-Mittenfrequenz	Seite 21
Einstellen des Hochpassfilters (HPF)	Seite 21

- 1 Zur Auswahl von „User Preset“ drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf und drücken Sie dann Q/ENTER.**

Der Bildschirm „User Preset“ wird angezeigt.

- 2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um eine Preset-Nummer auszuwählen, und halten Sie Q/ENTER für mindestens 2 Sekunden gedrückt.**

Die Einstellungen werden unter der gewählten Preset-Nummer gespeichert.

- Die Anzeige des Bildschirms „User Preset“ kann auch im Normalmodus aufgerufen werden, indem Sie für mindestens 2 Sekunden die Taste  (PRESET) drücken.

Aufrufen der Audio-Pegeleinstellungen


Sie können die Einstellungen „Speichern der Audio-Pegeleinstellungen (User Preset)“ (Seite 25) erneut aufrufen.

- 1 Zur Auswahl von „User Preset“ drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf und drücken Sie dann Q/ENTER.**

Der Bildschirm „User Preset“ wird angezeigt.

- 2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um eine Preset-Nummer auszuwählen, und drücken Sie dann Q/ENTER.**

Die Einstellungen der ausgewählten Einstellungsnummer werden aufgerufen.

- Die Anzeige des Bildschirms „User Preset“ kann auch im Normalmodus aufgerufen werden, indem Sie für mindestens 2 Sekunden die Taste  (PRESET) drücken.

Ein- und Ausschalten des Media Xpander (MX)

MX On / MX Off (werkseitige Einstellung)

Wenn der Media Xpander eingeschaltet und ein externer Klangprozessor angeschlossen ist, können Sie den Media Xpander-Pegel einstellen (Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung des externen Klangprozessors).

- Wird nur angezeigt, wenn ein externer Audioprozessor angeschlossen ist.

Einstellen des MX-Pegels (MX Level Adjustment)

Non Effect / Level 1 / Level 2 / Level 3 (werkseitige Einstellung)

MX (Media Xpander) sorgt für eine von der Musikquelle unabhängige Optimierung des Klangs (Vocals und Instrumente). So können Sie auch bei erheblichen Fahrbahngeräuschen die Musik des UKW-Radios, einer CD, vom USB-Speicher oder iPod/iPhone voll genießen.

- Wird nur angezeigt, wenn ein externer Klangprozessor angeschlossen und MX eingeschaltet ist.

Ein- und Ausschalten des Subwoofers (Subwoofer)

Subwoofer On (werkseitige Einstellung) / Subwoofer Off

Falls ein optionaler Subwoofer an das Gerät angeschlossen ist, sind die folgenden Einstellungen vorzunehmen.

- Wird nur angezeigt, wenn ein externer Audioprozessor angeschlossen ist.

Einstellen des Subwoofers (Subwoofer System)

Sys 1 (werkseitige Einstellung) / Sys 2

Die Einstellung ist nur verfügbar, wenn der Subwoofer eingeschaltet ist (siehe „Ein- und Ausschalten des Subwoofers“ (Seite 21).

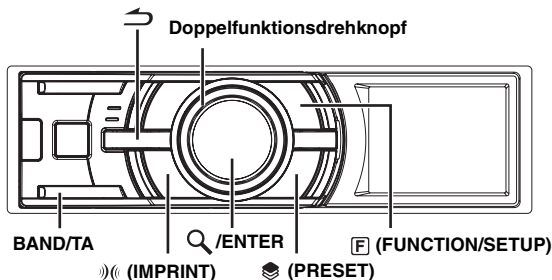
Sys 1: Der Subwoofer-Pegel hängt von der Gesamtlautstärke ab.

Sys 2: Der Subwoofer-Pegel ist unabhängig von der Gesamtlautstärke. Wenn die Lautstärke beispielsweise niedrig eingestellt ist, ist der Subwoofer immer noch gut zu hören.

IMPRINT-Betrieb (optional)

Alpine präsentiert IMPRINT - die weltweit erste Technologie, welche Akustikprobleme im Auto, die normalerweise zu einer Verschlechterung der Klangqualität führen, vollständig beseitigt, damit wir Musik so erleben können, wie der Interpret sie eigentlich vermitteln möchte.

Wenn die IMPRINT-Klangprozessor (PXA-H100) (separat erhältlich) an dieses Gerät angeschlossen ist, können MultEQ und die folgenden Klangeinstellungen vorgenommen werden.



Ändern des MultEQ-Modus

MultEQ, eine Entwicklung von Audyssey Labs, stimmt den Ton automatisch auf die Hörumgebung ab. Das System bewirkt eine Optimierung für bestimmte Positionen im Fahrzeug. Hierzu muss MultEQ Messungen zu den Frequenzeigenschaften des Fahrzeugs durchführen. Weitere Informationen zur Einrichtung erhalten Sie von einem autorisierten Alpine-Händler.

- 1 Halten Sie **IMPRINT** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
- 2 Drücken Sie **Q/ENTER**.
- 3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um den MultEQ-Modus zu wählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
Curve 1 (MultEQ-1) ↔ Curve 2 (MultEQ-2) ↔ OFF (manueller Modus)
- 4 Halten Sie **↵** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

- Der Modus „Curve“ kann nur ausgewählt werden, wenn „curve 1“ und „curve 2“ gespeichert sind.
- Wenn Sie „MultEQ“ auf ON setzen, werden „MX“, „Factory's EQ“, „Parametric EQ“, „Graphic EQ“, „X-Over“, „Time correction“, „Subwoofer System“, „Tweeter“, „EQ Mode“, „Filter Type“, die Werte für „Time Correction“ und MX-Pegelinstellung automatisch eingestellt. Eine manuelle Einstellung dieser Funktionen ist in diesem Fall nicht möglich.

Manuelle Klangeinstellung

Um bei abgeschaltetem MultEQ-Modus Ihre eigenen Einstellungen zu verwenden (manueller Modus), können Sie die Klangeinstellungen anpassen.

Die Änderungen im manuellen Modus können im Preset-Speicher gespeichert werden. Siehe dazu „Einstellungen speichern und aufrufen“ (Seite 30).

Wählen Sie mit den Schritten 1 bis 5 einen der Modi im Sound-Menü aus, den Sie anpassen möchten. Weitere Informationen zu den auswählbaren Elementen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten unten.

- 1 Halten Sie **F (FUNCTION/SETUP)** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die SETUP-Auswahlbetriebsart zu aktivieren.
- 2 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um „Audio“ auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
BLUETOOTH ↔ General ↔ Display ↔ iPod ↔ Tuner ↔ Audio
- 3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um das gewünschte Element zu wählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

User Preset/MX/Factory's EQ/Sound field Adjustment^{*4}/
Subwoofer/Subwoofer System^{*1}/Subwoofer Phase^{*1}/
Subwoofer Channel^{*1}/Tweeter^{*2}/EQ Mode/Filter Type/
Time Correction Parameter/MX Level Adjustment^{*3}
(Beispiel: Wählen Sie MX.)

- ^{*1} Diese Funktionen sind deaktiviert, wenn der Subwoofer ausgeschaltet ist.
 - ^{*2} Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn der PXA-H100 (separat erhältlich) angeschlossen und der X-OVER-Schalter auf 3WAY-Modus eingestellt ist. Nähere Erläuterungen finden Sie in der Bedienungsanleitung des PXA-H100.
 - ^{*3} Diese Funktion ist deaktiviert, wenn MX ausgeschaltet ist.
 - ^{*4} In Schritt 3 stehen im Klangfeld-Einstellmodus „Sound Field“ drei Soundparameter (Parametric EQ/Graphic EQ, Time Correction, X-Over) zur Auswahl. Drehen Sie zur Auswahl des gewünschten Elements den **Doppelfunktionsdrehknopf** und drücken Sie anschließend **Q/ENTER**, um mit Schritt 4 fortzufahren.
- 4 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um die Einstellung zu ändern, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
(Beispiel: Wählen Sie MX On oder MX Off.)
 - 5 Halten Sie **↵** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

- Die Einstellungen für „User Preset“, „Media Xpander“, „Factory's EQ“, „Parametric EQ“, „Graphic EQ“, „EQ Mode“ und „MX Level“ sind nicht möglich, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.
- Wenn Sie **↵** drücken, kehren Sie zum vorherigen Modus des Sound-Menüs zurück.
- Wenn Sie während der Einstellung den äußeren Ring des **Doppelfunktionsdrehknopfs** drücken und dabei einmal nach links oder rechts drehen, wechselt der Einstellungsbildschirm Seite pro Seite. Wenn Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** drücken und nach links oder rechts gedreht halten, wechselt der Einstellungsbildschirm fortlaufend.

ON/OFF Ausschalten des Media Xpander (MX)

On / Off (werkseitige Einstellung)

Wenn der Media Xpander eingeschaltet ist, können Sie dessen Ausgabepegel einstellen (siehe Seite 27).

- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.

Einstellen des MX-Pegels

MX (Media Xpander) ermöglicht eine deutliche Wiedergabe von Gesang und Instrumenten, egal welche Musikquelle gewählt wird. Dadurch ist auch bei lauten Straßengeräuschen eine klare Musikwiedergabe über den UKW-Empfang, die CD, den USB-Speicher und den iPod/iPhone ermöglicht.

Ändern der Quelle, für die der Media Xpander angewendet wird.

FM (Level 1 bis 3 Non Effect):

Die mittleren bis hohen Tonfrequenzen werden klarer wiedergegeben, dadurch wird eine ausgeglichene Klangwiedergabe mit allen Frequenzen erzeugt.

CD (Level 1 bis 3 Non Effect):

Im CD-Modus werden während der Wiedergabe viele Daten verarbeitet. MX nutzt diese große Menge an Daten, um eine klare, saubere Klangwiedergabe zu erzeugen.

MP3/WMA/AAC/iPod/BLUETOOTH-Audio (Level 1 bis 3 Non Effect):

Hiermit werden Daten, die bei der Komprimierung verloren gegangen sind, korrigiert. Dadurch wird eine ausgeglichene Klangwiedergabe, die dem Original sehr nahe kommt, erzeugt.

DVD (Video-CDs) (Level 1 bis 2 (MOVIE) Non Effect):

Der gesprochene Teil eines Videos wird klarer wiedergegeben.

(Level 3 (MUSIC) Non Effect):

Eine DVD oder Video-CD enthält eine große Menge an Daten wie z. B. Musik-Clips. MX nutzt diese Daten, um eine genaue Klangwiedergabe zu erzeugen.

AUX (Pegel 1 (MP3/WMA/AAC/iPod/BLUETOOTH Audio), Pegel 2 (MOVIE), Pegel 3 (MUSIC), keine Effekte):

Wählen Sie den für das angeschlossene Medium zugehörigen MX-Modus. Wenn zwei externe Geräte angeschlossen sind, kann für jede Quelle ein eigener MX-Modus gewählt werden.

- Zum Deaktivieren der MX-Betriebsart für alle Quellen setzen Sie MX auf Off (Schritt 4).
- Sie können für jede Musikquelle wie UKW-Radio, CD und MP3/WMA/AAC eine eigene MX-Einstellung definieren.
- Wenn Sie die Quelle von „MP3/WMA/AAC zu CD-DA“ oder von „CD-DA zu MP3/WMA/AAC“ wechseln, setzt die Wiedergabe wegen der MX-Betriebsartumschaltung mit geringer Verzögerung ein.
- Durch die Einstellung MX Off können Sie die MX-Funktion für einzelne Quellen deaktivieren.
- Für MW- und LW-Frequenzen steht die MX-Funktion nicht zur Verfügung.
- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.

Equalizer-Presets (Factory's EQ)

Flat / Pops / Rock / News / Jazz& Blues / Electric Dance / Hip Hop&Rap / Easy Listening / Country / Classical / User^{1-6*}

10 typische Equalizer-Einstellungen für vielfältige Musikrichtungen wurden werkseitig abrufbereit vorprogrammiert.

* Bei der Auswahl von Benutzern 1 bis 6 können Sie die gespeicherten EQ-Einstellungen wieder aufrufen (Siehe „Einstellungen speichern und aufrufen“ auf Seite 30).

- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.

ON/OFF Ausschalten des Subwoofers

Subwoofer On (werkseitige Einstellung) / Subwoofer Off

Falls ein optionaler Subwoofer an das Gerät angeschlossen ist, sind die folgenden Einstellungen vorzunehmen.

Bei eingeschaltetem Subwoofer können Sie den Subwoofer-Pegel einstellen (siehe Seite 20).

Einstellen des Subwoofer-Systems

Sys 1 (werkseitige Einstellung) / Sys 2

Wenn der Subwoofer eingeschaltet ist, können Sie entweder Sys 1 oder Sys 2 für den gewünschten Subwoofer-Effekt wählen.

- Sys 1: Der Subwooferpegel ändert sich entsprechend der Lautstärkeeinstellung.
- Sys 2: Der Subwooferpegel ändert sich unabhängig von der Lautstärkeeinstellung. So ist der Subwoofer zum Beispiel auch bei einer niedrigen Lautstärke noch hörbar.

Einstellen der Subwoofer-Phase

Normal (werkseitige Einstellung) / Reverse

Die Subwoofer-Ausgangsphase wird zwischen „Subwoofer Normal“ (0°) und „Subwoofer Revers“ (180°) umgeschaltet.

Einstellen des Subwoofer-Kanals

Stereo (werkseitige Einstellung) / Mono

Sie können die Subwoofer-Ausgabe auf „stereo“ oder „mono“ setzen. Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Ausgabe für Ihren Subwoofertyp verwenden.

- Stereo: Stereo-Subwooferausgabe (L/R)
- Mono: Mono-Subwooferausgabe

Einstellen der Frequenzgangsteilheit für die Hochtöner (Tweeter)

Maker's (werkseitige Einstellung) / User's

Bei Einstellung des Hochtöner-Frequenzgangs auf 0 dB/okt im 3WAY-Modus (siehe „Anpassen der Frequenzweichen“ auf Seite 29) müssen Sie darauf achten, dass der Lautsprecher einen entsprechenden Frequenzumfang hat, damit er nicht beschädigt wird.

- Maker's: Als Schutz vor einer möglichen Beschädigung der Lautsprecher kann 0 dB/okt nicht für die Frequenzgangsteilheit für die Hochtöner im 3WAY eingestellt werden.
- User's: Die Einstellung 0 dB/okt ist im 3WAY möglich.

- Sie können den Hochtöner nur einstellen, wenn der Systemschalter des IMPRINT-Klangprozessors (PXA-H100) auf 3WAY eingestellt ist.

Einstellen des EQ-Modus

Graphic / Parametric (werkseitige Einstellung)

Sie können wählen, ob Sie einen parameterischen 5-Band-Equalizer oder einen grafischen 7-Band-Equalizer verwenden möchten.

- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.

Einstellen des Filtertyps

Normal (werkseitige Einstellung) / Individual

* Bei der Einstellung von X-OVER können die Kanäle L und R auf denselben Pegel oder unabhängig voneinander eingestellt werden.

Normal (L=R):	Rechter und linker Lautsprecher werden gleich eingestellt.
Individuell (L/R):	Rechter und linker Lautsprecher werden individuell eingestellt.

Einstellen der Zeitkorrekturereinheit

cm (werkseitige Einstellung) / inch

Sie können die Einheit der Zeitkorrektur festlegen (cm oder Zoll).

Klangfeld-Einstellung

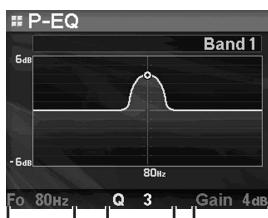
Die Einstellung für den parametrischen Equalizer/grafischen Equalizer, die Zeitkorrektur und die Grenzfrequenz können in diesem Modus angepasst werden.

Einstellen der Kurve des parametrischen Equalizers

Einstellen des Klangs → Einstellen des Equalizers

Sie können die Equalizer-Einstellungen anpassen, um eine Frequenzkurve zu erstellen, die Ihrem persönlichen Geschmack entspricht. Um die Kurve des parametrischen Equalizers anzupassen, stellen Sie den Modus EQ auf „Parametric EQ“. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen des EQ-Modus“ (Seite 27).

- 1 Wählen Sie im Klangeinstellmodus „EQ Adjustment“ durch Drehen des **Doppelfunktionsdrehknopfs** und drücken Sie **Q/ENTER**.
- 2 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** zur Auswahl des Frequenzbands und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
Sobald Sie ein Frequenzband ausgewählt haben, wird für jedes Frequenzband der Einstellungsbildschirm angezeigt.
Band1 / Band2 / Band3 / Band4 / Band5
- 3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** zur Einstellung von Frequenzbandpegel und Bandbreite. Der aktuelle Einstellungswert leuchtet auf.



Frequenz Bandbreite Pegel

- 4 Wenn Sie **Q/ENTER** drücken, wird der Einstellungswert übernommen und der nächste Einstellungsparameter aufgerufen.
- 5 Wenn Sie das Frequenzband eingestellt haben, drücken Sie **BAND/TA**.
Der Einstellungsbildschirm für das nächste Frequenzband wird angezeigt.

- 6 Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5 und stellen Sie die einzelnen Frequenzbänder ein.

■ Einstellen der Frequenz (F₀)

Einstellbare Frequenzbänder:
20 Hz bis 20 kHz (in Schritten zu 1/3 Oktave)

Band1: 20 Hz~80 Hz (63 Hz)
Band2: 50 Hz~200 Hz (150 Hz)
Band3: 125 Hz~3,2 kHz (400 Hz)
Band4: 315 Hz~8 kHz (1 kHz)
Band5: 800 Hz~20 kHz (2,5 kHz)

■ Einstellen der Bandbreite (Q)

Einstellbare Bandbreite: 1, 1,5, 3

■ Einstellen des Gain-Pegels (Verstärkungsfaktor)

Einstellbarer Pegel: -6 bis +6 dB

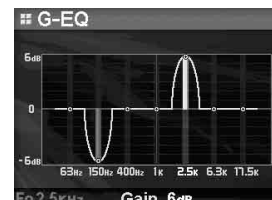
- Die Frequenzen benachbarter Bänder können nicht innerhalb von 4 Schritten eingestellt werden.
- Beachten Sie bei der Einstellung des parametrischen Equalizers auch den Frequenzgang der angeschlossenen Lautsprecher.
- Wenn Sie während der Einstellung den **Doppelfunktionsdrehknopf** drücken und dabei einmal nach links oder rechts drehen, können Sie das nächste Frequenzband auswählen und einstellen. Wenn Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** drücken und dabei nach links oder rechts drehen und gedreht halten, ändert sich das Frequenzband fortlaufend.
- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.

Einstellen der Kurve für den grafischen Equalizer

Sound Field Adjustment → EQ Adjustment

Sie können die aktuelle Equalizer-Einstellung nach eigenem Bedarf verändern. Zum Einstellen des grafischen Equalizers wählen Sie die Equalizer-Betriebsart „Graphic EQ“. Einzelheiten finden Sie unter „Einstellen des EQ-Modus“ (Seite 27).

- 1 Wählen Sie durch Drehen des **Doppelfunktionsdrehknopfs** im Klangeinstellmodus „EQ Adjustment“ und drücken Sie **Q/ENTER**.
- 2 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** zur Auswahl des Frequenzbands und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
Sobald Sie ein Frequenzband ausgewählt haben, wird der Einstellungsbildschirm angezeigt.
Band-1 / Band-2 / Band-3 / Band-4 / Band-5 / Band-6 / Band-7
- 3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** zur Anpassung des Pegels und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
Der Pegel ist damit ausgewählt, und der Frequenzwahlmodus wird aktiviert.



Frequenz Pegel

- 4 Drehen Sie den Wähltaster zur Auswahl der Frequenz und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
Nach der Einstellung der Frequenz wird die PegelEinstellung aufgerufen. Die gewählte Frequenz wird in gelb angezeigt.
- 5 Wenn Sie das Frequenzband eingestellt haben, drücken Sie **BAND/TA**.
Der Einstellungsbildschirm für das nächste Frequenzband wird angezeigt.
- 6 Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, um alle Lautsprecher einzustellen.

■ Einstellen der Frequenz (F₀)

Band1 (63 Hz) / Band2 (150 Hz) / Band3 (400 Hz) /
Band4 (1 kHz) / Band5 (2,5 kHz) / Band6 (6,3 kHz) /
Band7 (17,5 kHz)

■ Einstellen des Gain-Pegels (Verstärkungsfaktor)

Ausgangspegel-Einstellbereich: - 6 bis +6 dB

- Wenn Sie während der Einstellung den äußeren Ring des **Doppelfunktionsdrehknopfs** drücken und dabei einmal nach links oder rechts drehen, können Sie das nächste Frequenzband auswählen und einstellen. Wenn Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** drücken und nach links oder rechts gedreht halten, wechselt das Frequenzband fortlaufend.
- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.

Einstellen der Zeitkorrektur

Sound Field Adjustment → Time Correction

Bevor Sie die folgenden Schritte durchführen, schlagen Sie bitte unter „Informationen zur Zeitkorrektur“ (Seite 31) nach.

1 Wählen Sie durch Drehen des **Doppelfunktionsdrehknopfs** im Klangeinstellmodus „Time Correction“ (Laufzeitkorrektur) und drücken Sie **Q/ENTER**.

Je nach Stellung des X-OVER-Schalters am IMPRINT-Klangprozessor (PXA-H100) wird ein unterschiedlicher Lautsprecher zur Einstellung ausgewählt.

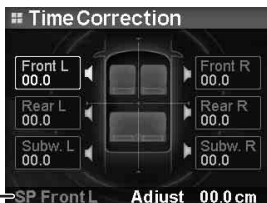
System 3WAY

High L / High R / Mid L / Mid R / Low L / Low R

System F/R/SUBW.

Front L / Front R / Rear L / Rear R / Subw. L / Subw. R

2 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** zur Auswahl des Lautsprechers und drücken Sie dann **Q/ENTER**.



Ausgewählte Lautsprecher → SP Front L

3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf**, um die Entfernung der einzelnen Lautsprecher anzupassen.

0,0 cm~336,6 cm

4 Wenn Sie **Q/ENTER** drücken, wird der Einstellungswert übernommen und der nächste Lautsprecher aufgerufen.

5 Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4, um alle Lautsprecher einzustellen.

- Wenn Sie während der Einstellung den **Doppelfunktionsdrehknopf** drücken und dabei einmal nach links oder rechts drehen, können Sie den nächsten Lautsprecher auswählen und einstellen. Wenn Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** drücken und dabei nach links oder rechts drehen und gedreht halten, werden die einzelnen Lautsprecher fortlaufend aufgerufen. Sie können den Lautsprecher auch durch Drücken von **BAND/TA** wechseln.

Anpassen der Frequenzweichen

Sound Field Adjustment → X-Over

Bevor Sie die folgenden Schritte durchführen, schlagen Sie bitte unter „Informationen zum Begriff Crossover (Frequenzweiche)“ (Seite 32) nach.

1 Wählen Sie im Klangeinstellmodus „X-Over“ durch Drehen des **Doppelfunktionsdrehknopfs** und drücken Sie **Q/ENTER**.

2 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** zur Auswahl des Frequenzbands und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

Sobald Sie ein Frequenzband ausgewählt haben, wird für jedes Frequenzband ein Einstellungsbildschirm angezeigt.

3WAY-System / Normal (L=R)

Einstellungselemente:

Low/Mid-Low/Mid-High/High

3WAY-System / Individuell (L/R)

Einstellungselemente:

Low L/Low R/Mid-Low L/Mid-Low R/Mid-High L/
Mid-High R/High L/High R

F/R/SUBW.-System / Normal (L=R)

Einstellungselemente:

Subw./Rear/Front

F/R/SUBW.-System / Individuell (L/R)

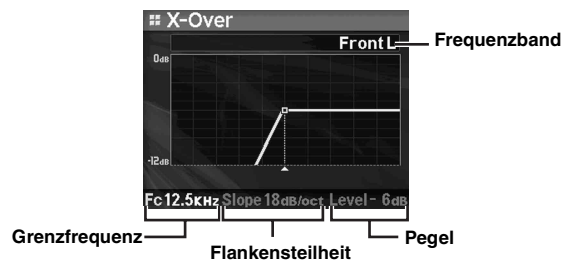
Einstellungselemente:

Subw. L/Subw. R/Rear L/Rear R/Front L/Front R

- Abhängig vom aktuellen System stehen verschiedene Frequenzbänder zur Verfügung. Einzelheiten siehe „Einstellen des Filtertyps“ (Seite 28) und Einstellung des X-OVER-Schalters am IMPRINT-Klangprozessor (PXA-H100).

3 Drehen Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** zur Einstellung von Frequenz/Flankensteilheit/Pegel.

Der aktuelle Einstellungswert leuchtet auf.



4 Sie können durch Drücken von **Q/ENTER** die Einstellungen übernehmen und den nächsten Parameter aufrufen.

5 Wenn Sie das Frequenzband eingestellt haben, drücken Sie **BAND/TA**.

Der Einstellungsbildschirm für das nächste Frequenzband wird angezeigt.

6 Sie können alle Frequenzbänder durch Wiederholen der Schritte 3 bis 5 einstellen.

■ Grenzfrequenz (Fc)

Einstellbare Frequenzbänder:

3WAY-System

Einstellungselemente:

Low/Mid-Low L	20 Hz~200 Hz
Mid-High	20 Hz~20 kHz
High	(1 kHz~20 kHz)* ¹ /(20 Hz~20 kHz)* ²

*¹ Wenn Maker (Marke) gewählt wurde. Einzelheiten finden Sie unter „Einstellen der Frequenzgangsteilheit für die Hochtöner (Tweeter)“ (Seite 27).

*² Wenn ein User (Anwender) gewählt wurde. Einzelheiten finden Sie unter „Einstellen der Frequenzgangsteilheit für die Hochtöner (Tweeter)“ (Seite 27).

F/R/SUBW.-System

Einstellungselemente:

20 Hz~200 Hz

■ Einstellung der Frequenzgang-Flankensteilheit

Einstellbare Steilheit: 0*/6/12/18/24 dB/Okt

* 0 dB/Okt kann nur für die Frequenzgang-Flankensteilheit von Hochtönern gewählt werden, wenn ein User (Anwender) unter „Einstellen der Frequenzgangsteilheit für die Hochtöner (Tweeter)“ (Seite 27) vorgewählt wurde. Bei Einstellung auf 0 dB/Okt muss darauf geachtet werden, dass der Lautsprecher einen entsprechenden Frequenzumfang hat, damit er nicht beschädigt wird. Bei diesem Gerät wird eine Meldung angezeigt, wenn die Flankensteilheit des Frequenzgangs für den Hochtön-Lautsprecher auf 0 dB/Okt eingestellt wird.

■ Pegeleinstellung

Ausgangspegel-Einstellbereich: -12 bis 0 dB.

- Beachten Sie bei der Einstellung der Frequenzweiche (X-Over) auch den Frequenzgang der angeschlossenen Lautsprecher.
- Wenn Sie während der Einstellung den äußeren Ring des **Doppelfunktionsdrehknopfs** drücken und dabei einmal nach links oder rechts drehen, können Sie das nächste Frequenzband auswählen und einstellen. Wenn Sie den **Doppelfunktionsdrehknopf** drücken und nach links oder rechts gedreht halten, wechselt das Frequenzband fortlaufend.
- **Hinweis zum F/R/SUBW./3WAY-System**
Sie können über den X-OVER-Schalter am PXA-H100 zwischen den Systemmodi F/R/SUBW. und 3WAY umschalten. Nähere Erläuterungen finden Sie in der Bedienungsanleitung des PXA-H100.

Einstellungen speichern und aufrufen

User 1 / User 2 / User 3 / User 4 / User 5 / User 6

Alle eingestellten Parameter (im manuellen Modus) können in einem Preset-Speicher gespeichert werden. Es können bis zu 6 Presets verwendet werden.

■ Speichern von Einstellungen

1 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „User Preset“ auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER.**

Der Bildschirm „User Preset“ wird angezeigt.

2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um eine Preset-Nummer auszuwählen, und halten Sie **Q/ENTER für mindestens 2 Sekunden gedrückt.**

Die Einstellungen werden unter der gewählten Preset-Nummer gespeichert.

■ Aufrufen von Einstellungen

Sie können die Einstellungen aufrufen (siehe „Einstellungen speichern und aufrufen“ (Seite 30).

1 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um „User Preset“ auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER.**

Der „User Preset“-Bildschirm wird angezeigt.

2 Drehen Sie den Doppelfunktionsdrehknopf, um eine Preset-Nummer auszuwählen, und drücken Sie **Q/ENTER.**

Einstellungen der ausgewählten Preset-Nummer werden angezeigt.

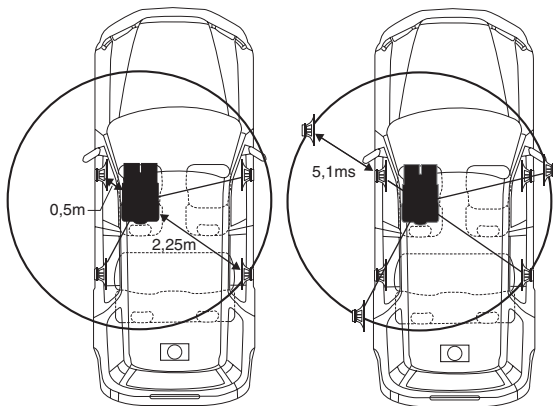
- Der Bildschirm „User Preset“ kann im Normalmodus aufgerufen werden, indem Sie für 2 Sekunden die Taste **PRESET** drücken.
- Gespeicherte Einstellungen bleiben auch bei einer Rücksetzung des Geräts oder beim Abklemmen der Batterie erhalten.
- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn „Defeat“ auf ON gesetzt ist.

Informationen zur Zeitkorrektur

Die Raumaufteilung im Fahrzeug und die dadurch bedingte Lautsprecheranordnung bewirkt eine unterschiedliche Entfernung zwischen dem Hörer und den einzelnen Lautsprechern des Systems. Diese Entfernungsunterschiede bewirken eine Verzerrung des Klangbilds und eine Verfälschung des Klangs. Dies wird durch die unterschiedlichen Zeitpunkte verursacht, zu denen der Schall von den einzelnen Lautsprechern das linke und rechte Ohr des Hörers erreicht. Zum Korrigieren dieses Mangels können Sie bei diesem Gerät die Signale der näher eingebauten Lautsprecher entsprechend verzögern. Dadurch wird eine größere Entfernung zum jeweiligen Lautsprecher simuliert. Der Hörer kann auf diese Weise exakt in die Mitte des Klangfelds zwischen dem linken und rechten Lautsprecher gebracht werden. Die Einstellung kann für jeden Lautsprecher in Schritten von 3,4 cm vorgenommen werden.

Beispiel 1. Hörposition: Linker Vordersitz

Stellen Sie für den linken Frontlautsprecher einen hohen Zeitkorrekturwert und für den rechten Hecklautsprecher Null oder einen niedrigen Wert ein.



Der Klang ist nicht ausgewogen, weil die Entfernung zwischen der Hörposition und den einzelnen Lautsprechern unterschiedlich ist. Der Entfernungsunterschied beträgt zwischen dem linken Front- und dem rechten Hecklautsprecher 1,75 m. Hier berechnen wir den Laufzeitkorrekturwert für den linken Frontlautsprecher im Schaubild oben.

Bedingungen:

Am weitesten entfernter Lautsprecher – Hörposition: 2,25 m

Linker Frontlautsprecher – Hörposition: 0,5 m

Berechnung: $L = 2,25 \text{ m} - 0,5 \text{ m} = 1,75 \text{ m}$

Zeitkorrektur = $1,75 \div 343^{*1} \times 1.000 = 5,1 \text{ (ms)}$

**1 Schallgeschwindigkeit: 343 m/s (765 mph) bei 20°C*

Mit anderen Worten: Indem Sie dem linken Frontlautsprecher den Korrekturwert 5,1 ms zuweisen, wird die gleiche Entfernung zur Hörposition simuliert, die der des am weitesten entfernten Lautsprechers entspricht.

Die Laufzeitkorrektur beseitigt die Unterschiede hinsichtlich des Zeitpunkts, zu dem der Schall die Hörposition erreicht. Die Zeit für den linken Frontlautsprecher wird um 5,1 ms korrigiert, sodass der Schall die Hörposition zur gleichen Zeit wie der Ton der anderen Lautsprecher erreicht.

Beispiel 2. Hörposition: Alle Sitze

In diesem Fall wird für jeden Lautsprecher ein annähernd gleicher Laufzeitkorrekturwert eingestellt.

- Nehmen Sie an der Hörposition (z. B. Fahrersitz) Platz und messen Sie zwischen Ihrem Kopf und den einzelnen Lautsprechern die Entfernung (in Metern).**
- Errechnen Sie den Entfernungskorrekturwert zwischen dem am weitesten entfernten Lautsprecher und den anderen Lautsprechern.**

$L = (\text{Entfernung zum am weitesten entfernten Lautsprecher}) - (\text{Entfernung zu den anderen Lautsprechern})$

Die Ergebnisse sind die Zeitkorrekturwerte für die verschiedenen Lautsprecher. Indem Sie diese Werte anpassen, erreichen Sie, dass der Ton des entsprechenden Lautsprechers die Hörposition zur gleichen Zeit wie der Ton der anderen Lautsprecher erreicht.

Werteliste für die Zeitkorrektur

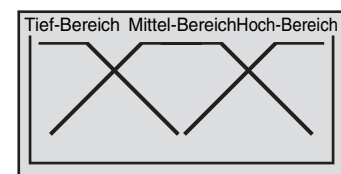
Ver-zö-ge-rungs-num-mer	Zeitunter-schied (ms)	Entfernung (cm)	Entfernung (Zoll)	Ver-zö-ge-rungs-num-mer	Zeitunter-schied (ms)	Entfernung (cm)	Entfernung (Zoll)
0	0,0	0,0	0,0	51	5,1	173,4	68,3
1	0,1	3,4	1,3	52	5,2	176,8	69,7
2	0,2	6,8	2,7	53	5,3	180,2	71,0
3	0,3	10,2	4,0	54	5,4	183,6	72,4
4	0,4	13,6	5,4	55	5,5	187,0	73,7
5	0,5	17,0	6,7	56	5,6	190,4	75,0
6	0,6	20,4	8,0	57	5,7	193,8	76,4
7	0,7	23,8	9,4	58	5,8	197,2	77,7
8	0,8	27,2	10,7	59	5,9	200,6	79,1
9	0,9	30,6	12,1	60	6,0	204,0	80,4
10	1,0	34,0	13,4	61	6,1	207,4	81,7
11	1,1	37,4	14,7	62	6,2	210,8	83,1
12	1,2	40,8	16,1	63	6,3	214,2	84,4
13	1,3	44,2	17,4	64	6,4	217,6	85,8
14	1,4	47,6	18,8	65	6,5	221,0	87,1
15	1,5	51,0	20,1	66	6,6	224,4	88,4
16	1,6	54,4	21,4	67	6,7	227,8	89,8
17	1,7	57,8	22,8	68	6,8	231,2	91,1
18	1,8	61,2	24,1	69	6,9	234,6	92,5
19	1,9	64,6	25,5	70	7,0	238,0	93,8
20	2,0	68,0	26,8	71	7,1	241,4	95,1
21	2,1	71,4	28,1	72	7,2	244,8	96,5
22	2,2	74,8	29,5	73	7,3	248,2	97,8
23	2,3	78,2	30,8	74	7,4	251,6	99,2
24	2,4	81,6	32,2	75	7,5	255,0	100,5
25	2,5	85,0	33,5	76	7,6	258,4	101,8
26	2,6	88,4	34,8	77	7,7	261,8	103,2
27	2,7	91,8	36,2	78	7,8	265,2	104,5
28	2,8	95,2	37,5	79	7,9	268,6	105,9
29	2,9	98,6	38,9	80	8,0	272,0	107,2
30	3,0	102,0	40,2	81	8,1	275,4	108,5
31	3,1	105,4	41,5	82	8,2	278,8	109,9
32	3,2	108,8	42,9	83	8,3	282,2	111,2
33	3,3	112,2	44,2	84	8,4	285,6	112,6
34	3,4	115,6	45,6	85	8,5	289,0	113,9
35	3,5	119,0	46,9	86	8,6	292,4	115,2
36	3,6	122,4	48,2	87	8,7	295,8	116,6
37	3,7	125,8	49,6	88	8,8	299,2	117,9
38	3,8	129,2	50,9	89	8,9	302,6	119,3
39	3,9	132,6	52,3	90	9,0	306,0	120,6
40	4,0	136,0	53,6	91	9,1	309,4	121,9
41	4,1	139,4	54,9	92	9,2	312,8	123,3
42	4,2	142,8	56,3	93	9,3	316,2	124,6
43	4,3	146,2	57,6	94	9,4	319,6	126,0
44	4,4	149,6	59,0	95	9,5	323,0	127,3
45	4,5	153,0	60,3	96	9,6	326,4	128,6
46	4,6	156,4	61,6	97	9,7	329,8	130,0
47	4,7	159,8	63,0	98	9,8	333,2	131,3
48	4,8	163,2	64,3	99	9,9	336,6	132,7
49	4,9	166,6	65,7				
50	5,0	170,0	67,0				

Informationen zum Begriff Crossover (Frequenzweiche)

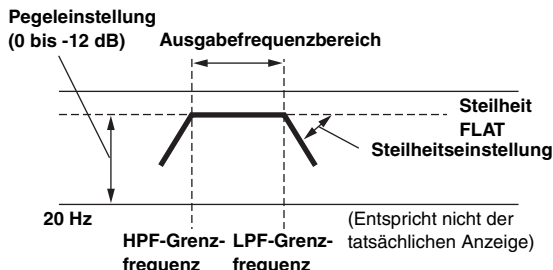
Crossover (X-OVER):

Dieses Gerät ist mit einer aktiven Frequenzweiche ausgestattet. Die Frequenzweiche begrenzt die Frequenzen, die an die Ausgänge übergeben werden. Jeder Kanal wird unabhängig gesteuert. Auf diese Weise kann jedes Lautsprecherpaar mit genau den Frequenzen angesteuert werden, für die es konzipiert wurde.

Die Frequenzweiche beeinflusst nicht nur den Hochpassfilter (HPF) bzw. Tiefpassfilter (LPF) des jeweiligen Bands, sondern auch die Flankensteilheit (Dämpfungsverlauf im Übergangsbereich). Die Einstellungen sollten unter Berücksichtigung der Wiedergabeeigenschaften der Lautsprecher durchgeführt werden. Abhängig vom Lautsprechertyp ist eine passive Frequenzweiche unter Umständen nicht erforderlich. Wenn Sie sich diesbezüglich im Unklaren sind, lassen Sie sich von Ihrem autorisierten Alpine-Händler beraten.

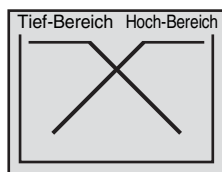


(Entspricht nicht der tatsächlichen Anzeige)



F/R/SUBW.-Modus

	Grenzfrequenz (in Schritten zu 1/3-Oktave)		Steilheit		Pegel
	HPF	LPF	HPF	LPF	
Tieftöner	----	20 Hz - 200 Hz	----	FLAT, 6, 12, 18, 24 dB/Okt.	0 bis -12 dB
Hinterer Hochtöner	20 Hz - 200 Hz	----	FLAT, 6, 12, 18, 24 dB/Okt.	----	0 bis -12 dB
Vorderer Hochtöner	20 Hz - 200 Hz	----	FLAT, 6, 12, 18, 24 dB/Okt.	----	0 bis -12 dB



(Entspricht nicht der tatsächlichen Anzeige)

3WAY-Modus

	Grenzfrequenz (in Schritten zu 1/3-Oktave)		Steilheit		Pegel
	HPF	LPF	HPF	LPF	
Tieftöner	----	20 Hz - 200 Hz	----	FLAT, 6, 12, 18, 24 dB/Okt.	0 bis -12 dB
Mitteltöner	20 Hz - 200 Hz	20 Hz - 20 kHz	FLAT, 6, 12, 18, 24 dB/Okt.	FLAT, 6, 12, 18, 24 dB/Okt.	0 bis -12 dB
Hochtöner	1 kHz - 20 kHz, (20 Hz ~ 20 kHz)*	----	FLAT* 6, 12, 18, 24 dB/Okt.	----	0 bis -12 dB

* Nur wenn „User“ unter „Einstellen der Frequenzgangsteilheit für die Hochtöner (Tweeter)“ (Seite 27) eingestellt ist.

- **HPF (Hochpassfilter):** Filtert tiefere Frequenzen weg und lässt höhere Frequenzen durch.
- **LPF (Tiefpassfilter):** Filtert höhere Frequenzen weg und lässt tiefere Frequenzen durch.
- **Steilheit:** Die Pegeländerung (in dB) für einen Frequenzbereich von einer Oktave.
- Je höher dieser Wert, um so steiler wird der Verlauf.
- Mit FLAT (0 dB/Okt) können der Hoch- und Tiefpassfilter umgangen werden.
- Bei Verwendung eines Hochtöners darf für diesen der Hochpassfilter (HPF) nicht deaktiviert und auch keine tiefe Frequenz eingestellt werden, da der Lautsprecher durch zu tiefe Frequenzen beschädigt werden kann.
- Sie können die Übergangsfrequenz nicht höher als den HPF oder niedriger als den LPF einstellen.
- Die Einstellung sollte unter Berücksichtigung der für die angeschlossenen Lautsprecher empfohlenen Übergangsfrequenz erfolgen. Sehen Sie zunächst nach, welche Übergangsfrequenzen für die einzelnen Lautsprecher geeignet sind. Wenn Sie einen Frequenzbereich außerhalb des empfohlenen Bereichs einstellen, können die Lautsprecher beschädigt werden. Die empfohlenen Übergangsfrequenzen für Alpine-Lautsprecher finden Sie in der entsprechenden Bedienungsanleitung. Wir haften nicht für Lautsprecherstörungen oder -schäden, die durch eine ungeeignete Weicheneinstellung entstehen.

Information

Im Problemfall

Falls beim Betrieb ein Problem auftreten sollte, schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Wenn das Gerät noch immer nicht normal funktioniert, prüfen Sie bitte die Punkte in der folgenden Checkliste. Diese Anleitung hilft Ihnen, das Problem zu isolieren, wenn das Gerät die Ursache ist. Prüfen Sie bitte auch die Anschlüsse und ggf. die übrigen Anlagenkomponenten. Sollte sich das Problem nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Alpine-Fachhändler.

Allgemeines

Gerät reagiert nicht; keine Anzeige.

- Zündung ausgeschaltet.
 - Wenn das Gerät gemäß den Einbau- und Anschlussanweisungen angeschlossen ist, wird es bei ausgeschalteter Zündung nicht mit Strom versorgt.
- Falscher Anschluss von Stromversorgungs- (rot) und Batterieableitungskabel (gelb).
 - Verbindung von Stromversorgungs- und Batteriekabel prüfen.
- Sicherung durchgebrannt.
 - Die Sicherung des Geräts prüfen; ggf. durch eine neue Sicherung mit identischen Werten ersetzen.
- Mikroprozessor-Fehlfunktion durch elektrische Störungen o. dergleichen.
 - RESET-Schalter mit einem Kugelschreiber oder einem anderen spitzen Gegenstand betätigen.

Radio

Kein Empfang.

- Antenne nicht oder schlecht angeschlossen.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Antenne richtig angeschlossen ist; ersetzen Sie bei Bedarf die Antenne oder das Kabel.

Suchlaufabstimmung arbeitet nicht.

- Schlechte Empfangslage.
 - Tuner auf DX-Betriebsart (Nah- und Fernsenderempfang) stellen.
- Wenn es sich nicht um ein bekanntes „Empfangsloch“ handelt, liegt die Antenne möglicherweise nicht an Masse oder ist nicht richtig angeschlossen.
 - Die Antennenanschlüsse prüfen. Der Antennenmassepunkt muss an der Einbaustelle an Masse liegen.
- Die Antenne hat möglicherweise nicht die richtige Länge.
 - Sicherstellen, dass die Antenne ganz ausgefahren ist. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.

Starkes Empfangsrauschen.

- Die Antenne hat nicht die richtige Länge.
 - Sicherstellen, dass die Antenne ganz ausgefahren ist. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.
- Antenne liegt nicht an Masse.
 - Sicherstellen, dass die Antenne an der Einbaustelle an Masse liegt.

MP3/WMA/AAC

MP3-, WMA- oder AAC-Daten werden nicht wiedergegeben.

- Ein Schreibfehler ist aufgetreten. Das MP3/WMA/AAC-Format ist nicht kompatibel.
 - Vergewissern Sie sich, dass die MP3/WMA/AAC in einem unterstützten Format geschrieben wurde. Schlagen Sie gegebenenfalls unter „Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC“ (Seiten 18-19) nach und schreiben Sie die Daten in einem von diesem Gerät unterstützten Format.

Audio

Der Ton wird nicht über die Lautsprecher ausgegeben.

- Gerät hat kein Ton über die eingebaute Endstufe.
 - Power IC ist auf „On“ gesetzt (Seite 23).

iPod/iPhone

Der iPod/iPhone spielt keine Titel ab, und es ist kein Ton zu hören.

- Der iPod/iPhone wurde nicht erkannt.
 - Setzen Sie das Gerät und das iPod/iPhone zurück. Informationen dazu finden Sie unter „Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme“ (Seite 6). Informationen bezüglich des Rücksetzens des iPod/iPhone finden Sie in der Bedienungsanleitung des iPod/iPhone.

Anzeige des iPod/iPhone-Modus

Current Error

- Eine nicht ordnungsgemäße Stromstärke wurde dem USB-Anschlussgerät zugeführt (unter Umständen wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn das angeschlossene USB-Gerät nicht mit dem Gerät kompatibel ist).
 - Versuchen Sie, ein anderes iPod/iPhone anzuschließen.

USB Device Error

- Ein iPod/iPhone, das bzw. der vom Gerät nicht unterstützt wird, ist angeschlossen.
 - Schließen Sie ein iPod/iPhone an, das bzw. der vom Gerät unterstützt wird.
 - Setzen Sie das iPod/iPhone zurück.

No USB Device

- Es ist kein iPod/iPhone angeschlossen.
 - Vergewissern Sie sich, dass das iPod/iPhone vorschriftsmäßig angeschlossen ist und das Kabel nicht zu sehr geknickt wurde.

No Song

- Auf dem iPod/iPhone befinden sich keine Titel.
 - Laden Sie Titel auf das iPod/iPhone herunter und schließen Sie es bzw. ihn an dieses Gerät an.

No Support

- Textinformationen, die vom Gerät nicht unterstützt werden, wurden eingegeben.
 - Verwenden Sie einen iPod/iPhone mit Titelinformationen, die von diesem Gerät unterstützt werden.

Error 01

- Kommunikationsfehler
 - Schalten Sie die Zündung aus und stellen Sie den Zündschlüssel dann wieder auf ON.
 - Schließen Sie das iPod/iPhone erneut an das iPod-Dock-Schnittstellenkabel und das USB-Kabel an und prüfen Sie die Anzeige im Display.
 - Setzen Sie das iPod/iPhone zurück.

Error 02

- Verursacht durch die iPod/iPhone-Softwareversion, die nicht mit dem Gerät kompatibel ist.
 - Aktualisieren Sie die iPod/iPhone-Softwareversion auf eine mit dem Gerät kompatible Version.

Error 03

- Das iPod/iPhone wurde nicht verifiziert.
 - Setzen Sie die Einstellungen für den iPod/iPhone zurück.
 - Versuchen Sie, ein anderes iPod/iPhone anzuschließen.
-

Anzeige für den USB-Speicher

Current Error

- Eine nicht ordnungsgemäße Stromstärke wurde dem USB-Anschlussgerät zugeführt (unter Umständen wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn das angeschlossene USB-Gerät nicht mit dem Gerät kompatibel ist). Der USB-Speicher hat eine Fehlfunktion oder wurde kurz geschlossen.
 - Anschluss eines weiteren USB-Speichers
-

USB Device Error

- Ein USB-Gerät, das vom Gerät nicht unterstützt wird, wurde angeschlossen.
 - Schließen Sie ein USB-Gerät an, das vom Gerät unterstützt wird.
-

No USB Device

- Der USB-Speicher wird nicht unterstützt.
 - Vergewissern Sie sich, dass das USB-Speichergerät vorschriftsmäßig angeschlossen ist und die Kabel nicht zu sehr geknickt wurden.
-

No Song

- Es ist kein Song (keine Datei) im USB-Speicher gespeichert.
 - Schließen Sie das USB-Speichergerät an, nachdem Sie die Songs (Dateien) gespeichert haben.
-

Unsupported

- Es wird eine Abtastrate/Bitrate verwendet, die von dem Gerät nicht unterstützt wird.
 - Verwenden Sie eine Abtastrate/Bitrate, die von dem Gerät unterstützt wird.
-

Protect

- Eine kopiergeschützte WMA-Datei wurde wiedergegeben.
 - Es können nur nicht-kopiergeschützte Dateien wiedergegeben werden.
-

No Support

- Textinformationen, die vom Gerät nicht erkannt werden, wurden eingegeben.
 - Schließen Sie ein USB-Gerät mit Textinformationen an, die vom Gerät unterstützt werden.
-

Anzeige des Modus für tragbare Audioplayer

Current Error

- Abnormaler Stromfluss an der USB-Buchse (eine Fehlermeldung erscheint u. U., wenn das USB-Gerät nicht mit diesem Gerät kompatibel ist).
 - Versuchen Sie, einen anderen tragbaren Audioplayer anzuschließen.
-

USB Device Error

- Ein tragbarer Audioplayer wird beim Anschluss an das Gerät nicht erkannt.
 - Versuchen Sie, einen anderen tragbaren Audioplayer anzuschließen.
-

No USB Device

- Es ist kein tragbarer Audioplayer angeschlossen.
 - Vergewissern Sie sich, dass der tragbare Audioplayer fest angeschlossen und das Kabel nicht geknickt ist.
-

No Song

- Auf dem tragbaren Audioplayer sind keine Titel gespeichert.
 - Laden Sie Titel auf den tragbaren Audioplayer herunter und schließen Sie ihn an dieses Gerät an.
-

No Support

- Es liegen Titelinformationen vor, die nicht von diesem Gerät unterstützt werden.
 - Verwenden Sie einen tragbaren Audioplayer mit Titelinformationen, die von diesem Gerät unterstützt werden.
-

Unsupported

- Es wird eine Abtastrate/Bitrate verwendet, die von dem Gerät nicht unterstützt wird.
 - Verwenden Sie eine Abtastrate/Bitrate, die von dem Gerät unterstützt wird.
-

Protect

- Eine kopiergeschützte WMA-Datei wurde wiedergegeben.
 - Es können nur nicht-kopiergeschützte Dateien wiedergegeben werden.
 - Sicherstellen, dass der tragbare Audio-Player auf MTP eingestellt ist.
-

Error 01

- Kommunikationsfehler.
 - Schalten Sie die Zündung aus und stellen Sie den Zündschlüssel dann wieder auf ON.
 - Prüfen Sie das Display, nachdem Sie den tragbaren Audioplayer wieder angeschlossen haben.
-

Error 02

- Die Ursache ist eine nicht mit diesem Gerät kompatible Softwareversion.
 - Aktualisieren Sie die Softwareversion des tragbaren Audioplayers. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts.
 - Den tragbaren Audioplayer zurücksetzen.
-

Fehlermeldungen für CD-Wechsler

High Temperature

- Schutzschaltung aktiviert (zu hohe Temperatur).
 - Die Anzeige erlischt, sobald die Temperatur wieder normale Werte angenommen hat.
-

Error 01

- Störung im CD-Wechsler.
 - Alpine-Händler um Rat fragen. Magazin-Auswurfaste drücken und Magazin herausziehen. Anzeige prüfen. Magazin wieder einschieben. Falls das Magazin nicht herausgezogen werden kann, fragen Sie einen Alpine-Händler um Rat.
 - Das Auswerfen des Magazins ist nicht möglich.
 - Magazin-Auswurfaste drücken. Wenn das Magazin nicht ausgeworfen wird, fragen Sie einen Alpine-Händler um Rat.
-

Error 02

- Eine CD befindet sich noch im CD-Wechsler.
 - Drücken Sie die Eject-Taste. Nach dem Auswerfen ein leeres CD-Magazin in den CD-Wechsler schieben, um die CD zu entfernen.
-

No Magazine

- Kein Magazin im CD-Wechsler.
 - Magazin einschieben.
-

No Disc

- Keine CD im Fach.
 - Magazinfach mit CD wählen.
-

Technische Daten

UKW-TEIL

Empfangsbereich	87,5-108,0 MHz
Mono-Empfindlichkeit	0,7 µV
Nachbarkanal­dämpfung	80 dB
Signal-Rauschabstand	65 dB
Stereo-Kanaltrennung	35 dB
Gleichwellenselektion	2,0 dB

MW-TEIL

Empfangsbereich	531-1.602 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	25,1 µV/28 dB

LW-TEIL

Empfangsbereich	153-281 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	31,6 µV/30 dB

USB-TEIL

USB-Anforderungen	USB 1.1/2.0
Max. Stromverbrauch	500 mA
Dateisystem	FAT 12/16/32
MP3-Dekodierung	MPEG-1/2 AUDIO Layer-3
WMA-Dekodierung	Windows Media™ Audio (WMDRM10 wird unterstützt)
AAC-Dekodierung	AAC-LC-Format „.m4a“-Datei
Anzahl der Kanäle	2-Kanal (Stereo)
Frequenzgang*	5-20.000 Hz (±1 dB)
Gesamtklirrgrad	0,008% (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Signal-Rauschabstand	105 dB
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)

* Der Frequenzgang kann je nach Dekodiersoftware/Bitrate variieren.

ALLGEMEINES

Spannungsversorgung	14,4 V Gleichspannung (11 bis 16 V zulässig)
Max. Ausgangsleistung	50 W × 4
Max. Vorverstärker­ausgangsspannung	2 V/10 k Ohm
Gewicht	1,0 kg

EINBAUMASSE

Breite	178 mm
Höhe	50 mm
Tiefe	156 mm

FRONTPARTIE

Breite	170 mm
Höhe	46 mm
Tiefe	28 mm

ABMESSUNGEN DES ABNEHMBAREN BEDIENTEILS

Breite	108 mm
Höhe	46 mm
Tiefe	30 mm

- Änderungen der technischen Daten und des Designs zum Zwecke der Verbesserung vorbehalten.

- *Windows Media und das Windows-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.*
- *iPod ist eine Marke von Apple Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen ist.*
- *iPhone ist eine Marke von Apple Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen ist.*
- *„Made for iPod“ bedeutet, dass elektronisches Zubehör speziell für den Anschluss an einen iPod konzipiert und vom Entwickler auf die Einhaltung von Apple-Leistungsstandards getestet wurde.*
- *„Works with iPhone“ bedeutet, dass elektronisches Zubehör speziell für den Anschluss an ein iPhone konzipiert und vom Entwickler auf die Einhaltung von Apple-Leistungsstandards getestet wurde.*
- *Apple übernimmt keine Haftung für den Betrieb dieses Geräts oder die Einhaltung von Sicherheitsstandards.*
- *Audyssey MultEQ XT ist ein eingetragenes Warenzeichen der Audyssey Laboratories Inc.*
- *Die BLUETOOTH®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Markenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jede Verwendung dieser Marken durch Alpine Electronics, Inc. erfolgt unter Lizenz.*
- *„MPEG Layer-3 Audio-Codier­technologie mit Lizenz von Fraunhofer IIS und Thomson.“*
- *„Die Lieferung dieses Produkts schließt lediglich eine Lizenz für eube private, nicht kommerzielle Nutzung ein und beinhaltet weder eine Lizenz noch ein impliziertes Nutzungsrecht für einen kommerziellen (d. h. Gewinn bringenden) Einsatz für Echtzeit-Rundfunk (terrestrisch, über Satellit, Kabel und/oder beliebige andere Medien), Senden/Streaming über das Internet, Intranets und/oder andere Netzwerke sowie andere elektronische Inhalts-Vertriebssysteme wie Pay-Audio- oder Audio-on-Demand-Anwendungen. Für solche Einsatzzwecke ist eine unabhängige Lizenz erforderlich. Für weitere Einzelheiten besuchen Sie bitte <http://www.mp3licensing.com>“.*
- *„Uni-Type™“ ist eine Universal-Schriftart, die von einer Forschergemeinschaft der LIM Corporation Ltd. und Faculty of Engineering/Chiba University entwickelt wurde.*
- *„Uni-Type™“ ist ein eingetragenes Warenzeichen der LIM Corporation Ltd.*

Installation und Anschlüsse

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise und die Seiten 3 und 4 dieser Anleitung vor dem Installieren oder Anschließen des Geräts sorgfältig durch.

Warnung

AUF KORREKTE ANSCHLÜSSE ACHTEN.

Bei fehlerhaften Anschlüssen besteht Feuergefahr, und es kann zu Schäden am Gerät kommen.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

VOR DEM ANSCHLUSS DAS KABEL VOM MINUSPOL DER BATTERIE ABKLEMMEN.

Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Verletzungsgefahr durch einen Kurzschluss.

ELEKTRISCHE KABEL NICHT SPLEISSEN.

Kabel dürfen nicht abisoliert werden, um andere Geräte mit Strom zu versorgen. Andernfalls wird die Strombelastbarkeit des Kabels überschritten, und es besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

BEIM BOHREN VON LÖCHERN LEITUNGEN UND KABEL NICHT BESCHÄDIGEN.

Wenn Sie beim Einbauen Löcher in das Fahrzeugchassis bohren, achten Sie unbedingt darauf, die Kraftstoffleitungen und andere Leitungen, den Benzintank und elektrische Kabel nicht zu berühren, zu beschädigen oder zu blockieren. Andernfalls besteht Feuergefahr.

BOLZEN UND MUTTERN DER BREMSANLAGE NICHT ALS MASSEPUNKTE VERWENDEN.

Verwenden Sie für Einbau oder Masseanschluß NIEMALS Bolzen oder Muttern der Brems- bzw. Lenkanlage oder eines anderen sicherheitsrelevanten Systems oder des Benzintanks. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder ein Feuer ausbricht.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE BATTERIEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

DAS GERÄT NICHT AN EINER STELLE EINBAUEN, AN DER ES BEIM FAHREN HINDERLICH SEIN KÖNNTE, WEIL ES Z. B. DAS LENKRAD ODER DEN SCHALTHEBEL BLOCKIERT.

Andernfalls ist möglicherweise keine freie Sicht nach vorne gegeben, oder die Bewegungen des Fahrers sind so eingeschränkt, dass Unfallgefahr besteht.

DAFÜR SORGEN, DASS SICH DIE KABEL NICHT IN GEGENSTÄNDEN IN DER NÄHE VERFANGEN.

Verlegen Sie die Kabel wie im Handbuch beschrieben, damit sie beim Fahren nicht hinderlich sind. Kabel, die sich im Lenkrad, im Schalthebel, im Bremspedal usw. verfangen, können zu äußerst gefährlichen Situationen führen.

Vorsicht

VERKABELUNG UND EINBAU VON FACHPERSONAL AUSFÜHREN LASSEN.

Die Verkabelung und der Einbau dieses Geräts erfordern technisches Geschick und Erfahrung. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Verkabelung und Einbau dem Händler überlassen, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

NUR DAS VORGESCHRIEBENE ZUBEHÖR VERWENDEN UND DIESES SICHER EINBAUEN.

Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Zubehör. Andernfalls wird das Gerät möglicherweise beschädigt, oder es lässt sich nicht sicher einbauen. Wenn sich Teile lösen, stellen diese eine Gefahrenquelle dar, und es kann zu Betriebsstörungen kommen.

DIE KABEL SO VERLEGEN, DASS SIE NICHT GEKNICKT ODER DURCH SCHARFE KANTEN GEQUETSCHT WERDEN.

Verlegen Sie die Kabel so, dass sie sich nicht in beweglichen Teilen wie den Sitzschienen verfangen oder an scharfen Kanten oder spitzen Ecken beschädigt werden können. So verhindern Sie eine Beschädigung der Kabel. Wenn Sie ein Kabel durch eine Bohrung in einer Metallplatte führen, schützen Sie die Kabelisolierung mit einer Gummifülle vor Beschädigung durch die Metallkanten der Bohrung.

DAS GERÄT NICHT AN STELLEN EINBAUEN, AN DENEN ES HOHER FEUCHTIGKEIT ODER STAUB AUSGESETZT IST.

Bauen Sie das Gerät so ein, dass es vor hoher Feuchtigkeit und Staub geschützt ist. Wenn Feuchtigkeit oder Staub in das Gerät gelangen, kann es zu Betriebsstörungen kommen.

Vorsichtsmaßregeln

- Trennen Sie unbedingt das Kabel vom negativen (-) Pol der Batterie, bevor Sie das iDA-X305S installieren. Dadurch vermeiden Sie die Gefahr einer Beschädigung des Geräts, falls es zu einem Kurzschluss kommt.
- Schließen Sie die farbcodierten Leitungen wie im Diagramm angegeben an. Falsche Verbindungen können zu Fehlfunktionen am Gerät oder zu Beschädigungen am elektrischen System des Fahrzeugs führen.
- Wenn Sie Anschlüsse an das elektrische System des Fahrzeugs vornehmen, berücksichtigen Sie bitte alle werkseitig bereits installierten Komponenten (z. B. Bord-Computer). Zapfen Sie nicht die Leitungen solcher Komponenten an, um dieses Gerät mit Strom zu versorgen. Wenn Sie das iDA-X305S an den Sicherungskasten anschließen, achten Sie darauf, dass die Sicherung für den Stromkreis, an den Sie das iDA-X305S anschließen wollen, einen geeigneten Ampere-Wert aufweist. Andernfalls kann es zu Schäden am Gerät und/oder am Fahrzeug kommen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall bitte an Ihren Alpine- Händler.
- Das iDA-X305S ist mit Cinchbuchsen ausgestattet, die den Anschluss an andere Geräte mit entsprechenden Buchsen (z. B. Verstärker) ermöglichen. Zum Anschließen eines anderen Geräts werden unter Umständen Steckeradapter benötigt. Lassen Sie sich diesbezüglich von Ihrem Alpine-Händler beraten.
- Vergewissern Sie sich, dass die (-)-Lautsprecherkabel mit dem (-)-Lautsprecheranschluss verbunden sind. Verbinden Sie niemals die linken und rechten Lautsprecherkabel miteinander oder mit der Karosserie des Fahrzeugs.

WICHTIG!

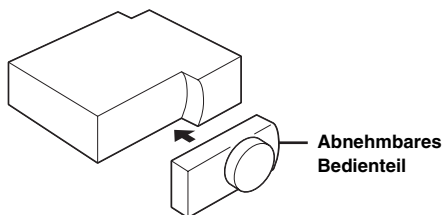
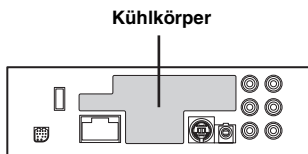
Bitte notieren Sie die Seriennummer Ihres Geräts an der dafür vorgesehenen Stelle unten und bewahren Sie sie sorgfältig auf. Das Schild mit der Seriennummer bzw. die eingravierte Seriennummer befindet sich an der Unterseite des Geräts.

SERIENNUMMER: _____
EINBAUDATUM: _____
EINGEBAUT VON: _____
GEKAUFT BEI: _____

Installation

Vorsicht

Achten Sie auf ungehinderte Luftzirkulation im Bereich der Kühlkörper. Falls die Belüftungsöffnungen verdeckt oder verschlossen werden, kommt es zu Hitzestau im Gerät und Brandgefahr.

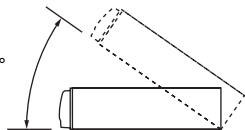


Vorsicht

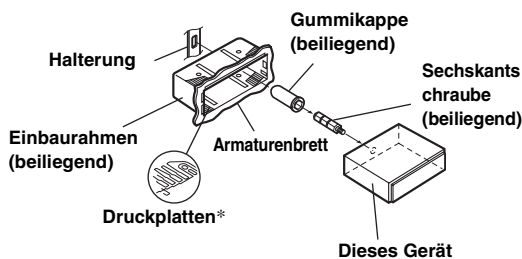
Nehmen Sie das Bedienteil bei der Installation nicht ab! Wenn Sie das Gerät mit abgenommenem Bedienteil einbauen, besteht die Gefahr, dass Sie zu stark auf die Metallplatte drücken, die als Bedienteilträger dient, und die Platte verbiegen.

- Der Einbauwinkel des Gerätes sollte weniger als 35 Grad betragen.

Weniger als 35°



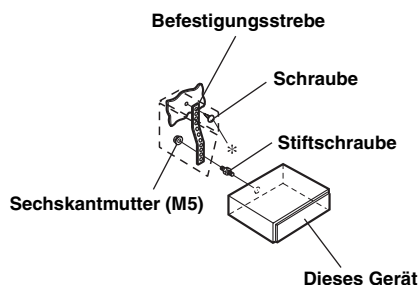
1



* Wenn der angebrachte Einbaurahmen lose um das Hauptgerät sitzt, werden die Druckplatten möglicherweise leicht gebogen, um das Problem zu beheben.

Entfernen Sie den Einbaurahmen vom Hauptgerät (siehe „Ausbau“ auf Seite 38). Schieben Sie den Einbaurahmen in das Armaturenbrett und fixieren Sie diesen mit den Metalllaschen.

2

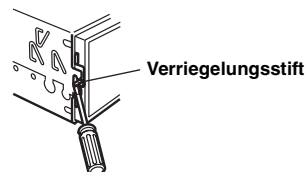


Falls Ihr Fahrzeug mit einer Stützhalterung versehen ist, drehen Sie die lange Sechskantschraube in die Rückseite des iDA-X305S und stecken danach die Gummikappe auf den Schraubenkopf. Sollte keine Stützhalterung vorhanden sein, muss das Gerät mit Hilfe einer Stützeleiste (nicht mitgeliefert) fixiert werden. Schließen Sie die Kabel des iDA-X305S gemäß den Anweisungen im Abschnitt ANSCHLÜSSE an.

- Als Schraube* verwenden Sie eine geeignete Schraube für die Chassis-Gehäusebefestigung.

3

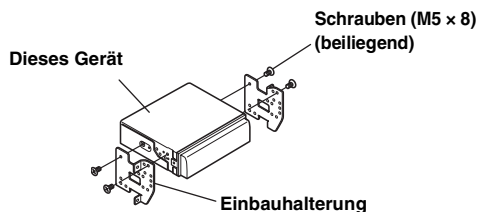
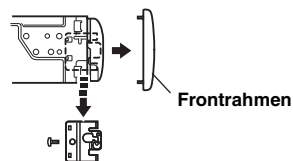
Schieben Sie das iDA-X305S in das Armaturenbrett. Vergewissern Sie sich, dass die Verriegelungsstifte gut einrasten. Schieben Sie das Gerät hierzu fest in das Armaturenbrett und drücken Sie die Verriegelungsstift dabei mit einem kleinen Schraubendreher nach unten. Der Rastmechanismus sorgt für einen wackelfreien Sitz und verhindert, dass das Gerät aus Versehen aus dem Armaturenbrett gezogen wird. Installieren Sie das abnehmbare Bedienteil.



Ausbau

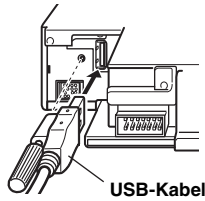
1. Nehmen Sie das Bedienteil vom Gerät ab.
2. Drücken Sie die Verriegelungsstifte mit einem kleinen Schraubendreher (oder einem ähnlichen Werkzeug) „hoch“ (siehe Abbildung oben). Nach dem Lösen der ersten Verriegelung ziehen Sie das Gerät ein wenig heraus, sodass der Stift beim Lösen der zweiten Verriegelung nicht wieder einrasten kann.
3. Ziehen Sie das Gerät mit gelösten Verriegelungsstiften aus dem Einbaurahmen.

<JAPANISCHES FAHRZEUG>



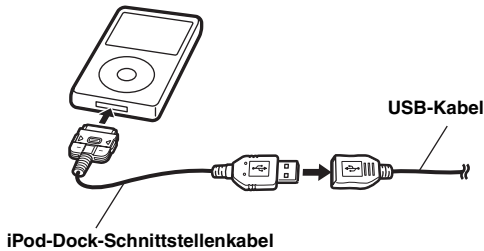
Anschluss des USB-Kabels

Führen Sie ein USB-Kabel in das Gerät ein und fixieren Sie es mit einer Verriegelungsschraube.



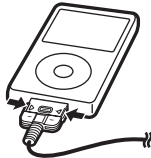
Anschluss des iPod/iPhone (separat erhältlich)

Verbinden Sie das USB-Kabel über das iPod-Dock-Schnittstellenkabel mit einem iPod/iPhone.



Trennen des iPod/iPhone

Trennen Sie das iPod/iPhone vom iPod-Dock-Schnittstellenkabel.

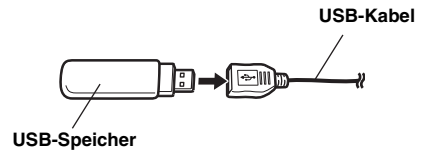


- Stellen Sie am Gerät eine andere Signalquelle als den iPod ein und trennen Sie danach das iPod/iPhone vom Gerät. Wenn das iPod/iPhone im iPod-Modus entfernt wird, werden unter Umständen die Daten beschädigt.
- Wenn ein iPod/iPhone angeschlossen ist und kein Ton ausgegeben wird oder das iPod/iPhone nicht erkannt wird, trennen Sie das iPod/iPhone kurz vom Gerät, schließen Sie es/ihn wieder an oder setzen Sie das iPod/iPhone zurück.
- Stellen Sie vor Anschluss des iPod/iPhone an dieses Gerät die EQ-Funktion des iPod/iPhone auf OFF.
- Lassen Sie das iPod/iPhone nicht längere Zeit in einem Fahrzeug liegen. Hitze und Feuchtigkeit können das iPod/iPhone beschädigen, sodass eine Wiedergabe damit nicht mehr möglich ist.

Anschluss des USB-Speichers (separat erhältlich)

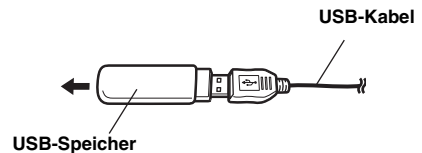
Anschluss des USB-Speichers

Verbinden Sie den USB-Speicher mit einem USB-Kabel.



Trennen des USB-Speichers

Ziehen Sie den USB-Speicher direkt vom USB-Kabel ab.

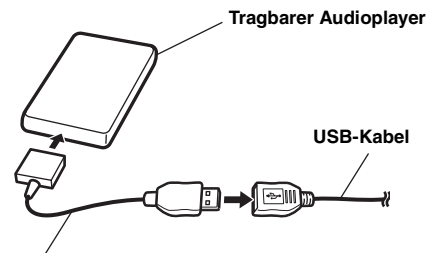


- Ziehen Sie den USB-Speicher zum Entfernen gerade heraus.
- Wenn kein Ton ausgegeben wird oder der USB-Speicher nicht erkannt wird, obwohl er angeschlossen ist, entfernen Sie den USB-Speicher einmal und schließen ihn dann wieder an.
- Wählen Sie als Quelle eine andere Quelle als den USB-Speichermodus und entfernen Sie dann den USB-Speicher. Wenn der USB-Speicher im USB-Speichermodus entfernt wird, werden unter Umständen die Daten beschädigt.

Anschluss des tragbaren Audioplayer (separat erhältlich)

Anschluss eines tragbaren Audioplayer

Schließen Sie das Kabel, das mit dem tragbaren Audioplayer geliefert wurde, an das USB-Kabel an.



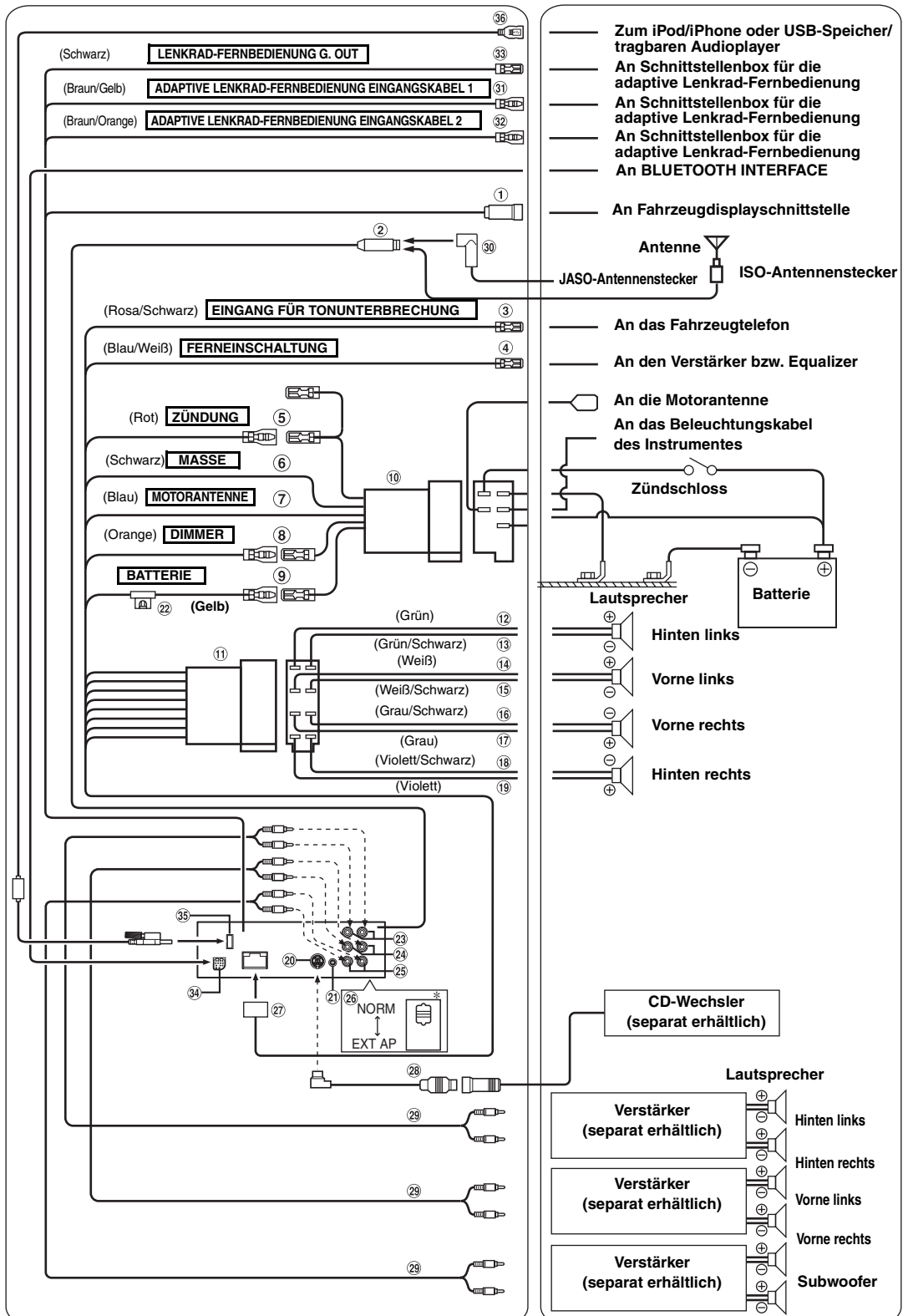
Mitgeliefertes Kabel des tragbaren Audioplayer

Den tragbaren Audioplayer entfernen

Ziehen Sie den tragbaren Audioplayer vom mitgelieferten Kabel ab.

- Einzelheiten finden Sie auch in der Bedienungsanleitung Ihres tragbaren Audioplayer.

Anschlüsse



* Dieser System-Schalter befindet sich an der Unterseite des Geräts.

- ① **Anschluss für Fahrzeugdisplaysschnittstelle**
Gibt Steuersignale für die Fahrzeugdisplaysschnittstelle aus. Schließen Sie hier die gesondert erhältliche Fahrzeugdisplay-Schnittstellenbox an. Einzelheiten zu den Anschlüssen erhalten Sie bei Ihrem Alpine-Kundendienst.
- ② **Antennenbuchse**
- ③ **Eingangskabel für Tonunterbrechung (Rosa/Schwarz)**
Dieses Kabel wird mit dem Audio-Schnittstellenausgang eines Mobiltelefons verbunden, an dem bei Anrufen Masse anliegt.
- ④ **Ferneinschaltkabel (Blau/Weiß)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Ferneinschaltkabel des Verstärkers bzw. Signalprozessors.
- ⑤ **Kabel für geschaltete Spannungsversorgung (Zündung) (Rot)**
Schließen Sie dieses Kabel an eine freie Klemme im Sicherungskasten oder eine andere nicht belegte Versorgungsleitung an, die bei eingeschalteter Zündung bzw. in Position ACC (+) 12 V liefert.
- ⑥ **Massekabel (Schwarz)**
Legen Sie dieses Kabel an einem geeigneten Punkt der Karosserie an Masse. Achten Sie darauf, dass der gewählte Punkt lack- und fettfrei ist, und schrauben Sie das Kabel mit der mitgelieferten Blechschraube gut fest.
- ⑦ **Motorantennenkabel (Blau)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem +B-Anschluss der Motorantenne, falls vorhanden.
- *Dieses Kabel darf nur zum Steuern der Motorantenne des Fahrzeugs verwendet werden. Verwenden Sie dieses Kabel nicht zum Einschalten eines Verstärkers, eines Signalprozessors usw.*
- ⑧ **Dimmer-Kabel (Orange)**
Dieses Kabel kann an das Kabel für die Beleuchtung der Instrumente im Fahrzeug angeschlossen werden. Dadurch kann die Dimmer-Steuerung im Fahrzeug auch die Hintergrundbeleuchtung des Gerätes regulieren.
- ⑨ **Batteriezüleitungskabel (Gelb)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie.
- ⑩ **ISO-Spannungsversorgungsanschluss**
- ⑪ **ISO-Stecker (Lautsprecherausgänge)**
- ⑫ **Kabel für linken Hecklautsprecher (+) (Grün)**
- ⑬ **Kabel für linken Hecklautsprecher (-) (Grün/Schwarz)**
- ⑭ **Kabel für linken Frontlautsprecher (+) (Weiß)**
- ⑮ **Kabel für linken Frontlautsprecher (-) (Weiß/Schwarz)**
- ⑯ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (-) (Grau/Schwarz)**
- ⑰ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (+) (Grau)**
- ⑱ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (-) (Violett/Schwarz)**
- ⑲ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (+) (Violett)**
- ⑳ **Ai-NET-Anschluss**
Diesen Anschluss können Sie mit dem Ausgang oder Eingang eines anderen Gerätes (CD-Wechsler, Equalizer usw.) verbinden, das mit Ai-NET ausgestattet ist.
- *Wählen Sie unter „Einstellung des angeschlossenen Audiodecks (MODEL SETUP)“ die Einstellung „DVD CHG“, wenn das DHA-S690 angeschlossen ist.*
 - *Ein Schnittstellenadapter für den iPod (KCA-420i) ist für dieses Produkt nicht geeignet.*
- ㉑ **Schnittstellenstecker für Lenkradfernbedienung**
An Schnittstellenbox für Lenkradfernbedienung. Einzelheiten zu den Anschlüssen erhalten Sie bei Ihrem Alpine-Kundendienst.
- ㉒ **Sicherungshalter (10 A)**
- ㉓ **Cinch-Ausgangs-/Eingangsbuchsen für hintere Lautsprecher**
Kann als Hecklautsprecher-Ausgang oder Cinch-Eingang dienen. Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal und die WEISSE für den linken.
- ㉔ **Cinch-Ausgangs-/Eingangsbuchsen für vordere Lautsprecher**
Kann als Frontlautsprecher-Ausgang oder Cinch-Eingang dienen. Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal und die WEISSE für den linken.
- ㉕ **Cinch-Ausgangsbuchsen für den Subwoofer**
Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal und die WEISSE für den linken.
- ㉖ **System-Schalter**
Wenn Sie einen Prozessor mit Ai-NET-Funktion anschließen, bringen Sie diesen Schalter in die Position EXT AP. Ist kein Gerät angeschlossen, lassen Sie den Schalter in der Position NORM.
- *Wenn der IMPRINT-Klangprozessor angeschlossen wird, auf EXT AP einstellen.*
 - *Schalten Sie das Gerät unbedingt aus, bevor Sie den Schalter umstellen.*
- ㉗ **Spannungsversorgungsanschluss**
- ㉘ **Ai-NET-Kabel (Im Lieferumfang des CD-Wechslers)**
- ㉙ **Cinch-Anschlusskabel (separat erhältlich)**
- ㉚ **ISO/JASO-Antennenadapter (separat erhältlich)**
ISO/JASO-Antennenadapter wird je nach Fahrzeug benötigt.
- ㉛ **Eingangskabel 1 für adaptive Lenkradfernbedienung (Braun/Gelb)**
An Schnittstellenbox für die adaptive Lenkrad-Fernbedienung. Einzelheiten zu den Anschlüssen erhalten Sie bei Ihrem Alpine-Kundendienst.
- ㉜ **Eingangskabel 2 für adaptive Lenkradfernbedienung (Braun/Orange)**
An Schnittstellenbox für die adaptive Lenkrad-Fernbedienung. Einzelheiten zu den Anschlüssen erhalten Sie bei Ihrem Alpine-Kundendienst.
- ㉝ **Lenkrad-Fernbedienung G.OUT (Schwarz)**
An Schnittstellenbox für die adaptive Lenkrad-Fernbedienung. Einzelheiten zu den Anschlüssen erhalten Sie bei Ihrem Alpine-Kundendienst.
- ㉞ **BLUETOOTH-Schnittstellenanschluss**
Schließen Sie hier eine gesondert erhältliche BLUETOOTH INTERFACE (KCE-400BT) an. Für die Mobiltelefon-Freisprecheinrichtung ist der Anschluss einer gesondert erhältlichen BLUETOOTH INTERFACE erforderlich. Nähere Erläuterungen zum Anschluss finden Sie in der Bedienungsanleitung zur gesondert erhältlichen BLUETOOTH INTERFACE. Sie können den Ton von einem externen Gerät (wie z. B. einem tragbaren Audio-Player) über den BLUETOOTH-Schnittstellenanschluss dieses Geräts einspeisen. Wenn Sie den BLUETOOTH-Schnittstellenanschluss als AUX IN verwenden wollen, benötigen Sie ein spezielles Adapterkabel (KCE-237B).
- ㉟ **USB-Buchse**
Zum Anschluss des USB-Kabels.
- ㊱ **USB-Kabel**
Verbinden Sie dieses Kabel mit einem USB-Speicher/tragbaren Audioplayer oder einem iPod/iPhone. Ein iPod/iPhone kann nur verwendet werden, wenn dieses bzw. dieser über das iPod-Schnittstellenkabel angeschlossen wird.
- *Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel. Falls ein anderes USB-Kabel verwendet wird, kann eine korrekte Funktion nicht gewährleistet werden.*
 - *Verlegen Sie das USB-Kabel entfernt von anderen Kabeln.*

Um externes Rauschen im Audiosystem zu vermeiden.

- Fixieren Sie das Gerät und verlegen Sie die Kabel mindestens 10 cm von der Autokarosserie entfernt.
- Verlegen Sie die Batterieanschlusskabel so weit wie möglich entfernt von anderen Kabeln.
- Schließen Sie das Massekabel an einem Punkt der Karosserie an, der eine ausreichend große Kontaktfläche bietet (falls erforderlich, Farbe, Verschmutzungen oder Fett an diesem Punkt entfernen).
- Falls Sie einen als Sonderzubehör erhältlichen Entstörfilter verwenden, sollten Sie ihn möglichst weit vom Gerät entfernt in das Netz schalten. Ihr Alpine-Fachhändler hält eine Reihe wirkungsvoller Entstörfilter bereit und berät Sie gerne.
- Sollten Sie bezüglich der Entstörung Ihres Fahrzeugs weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.